

Extra TIP

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

38. Jahrgang • Nr. 16 • Samstag • 19. April 2025
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstraße 1 • 37073 Göttingen
www.extratip-goettingen.de

ETRVSCO
Reisemobile by Hymer

NEU

Seit Januar 2023
sind wir in Göttingen
Ansprechpartner für
Etrusco-Reisemobile
und deren Service.



ECKLOFF
Ein Unternehmen der Hermann-Gruppe

Reinhard-Rube-Straße 12
37077 Göttingen
Tel.: 05 51 / 3 83 10-0
www.autohaus-hermann.de

Extra TIP GOES

Instagram

FOLLOW US!



Foto: pixabay

FREIZEIT

Wo ist was los?

Der Frühling ist da, es kommen viele Feiertage. Wo kann man mit der ganzen Familie Spaß haben? Der ExtraTIP hat jede Menge Tipps: von Pflanzentagen bis zum Eisenbahnfest – auf den **SEITEN 7, 8, 9 und 10**.

KULTUR

OS statt KWP

Weil die Stadt sparen muss, hat sie für 2025 das Open Air im KWP abgesagt. Stattdessen gibt es beim Kultursommer „Open Sound“ – Gratis-Open-Airs, unter anderem mit Sweety Glitter. **SEITE 8**



Foto: Sweety Glitter

Frohe Ostern!

... mit drei Verlosungen



Der ExtraTIP wünscht all seinen Leserinnen und Lesern frohe Ostern – und hat zum Frühlingsfest gleich drei Verlosungsaktionen zu bieten. Es gibt Freikarten für Majas Pflanzentage, den Erlebnispark Ziegenhagen und die Internationalen Händel-Festspiele Göttingen zu gewinnen. **SEITEN 7 UND 9.**

Foto: Olga-stock.adobe.com



Polestar
Probefahren beim GTC –
Göttinger Tennisclub



Probefahrt
buchen unter
polestar.com

Polestar 2: Energieverbrauch kombiniert: 14,8 – 17,2 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, CO₂-Klasse: A (Vorläufige Werte, Finale Zertifizierung ausstehend) Polestar 3: Energieverbrauch kombiniert: 17,6 – 23,0 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, CO₂-Klasse: A; Polestar 4: Energieverbrauch kombiniert: 17,8 – 21,7 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km, CO₂-Klasse: A

cleanKob's
Reinigungsservice für Büro, Haus & Wohnung

Unterhaltsreinigung (Privat & Gewerbe),
Fenster- und Bauendreinigung, uvm. ...

Haben Sie einen Pflegegrad?
Dann ist die Reinigung für Sie **kostenlos!**

Denn: Wir sind Vertragspartner aller Kranken- & Pflegekassen

0176 69 20 89 74 info@cleankobs.de www.cleankobs.de

Ostereiersuche im Tierpark

REGION. Der Tierpark Sababurg hat an den Osterfeiertagen geöffnet: Am Sonntag und Montag verteilt jeweils von 11 bis 16 Uhr der Osterhase viele bunte Ostereier an die Besucher.

maximal ein Ei). Im Infozentrum des Tierparks gibt es für jedes gefundene nummerierte Osterei ein kleines Geschenk.

In den Gehegen gibt es jede Menge Tiernachwuchs zu entdecken: Lämmchen bei den Schafen und Ziegen, Jungtiere bei den Erdmännchen und ein Jungtier bei den Kängurus. Eine besondere Überraschung hat der Osterhase am Sonntag auf dem Tierparkgelände versteckt: 100 nummerierte Ostereier gilt es ab 11 Uhr zu finden (pro Kind



In kommentierten Schautierfütterungen bei den Humboldtpinguinen (10.30 und 15 Uhr), Erdmännchen und Kattas (11 und 15.30 Uhr) sowie Vielfraßen und Luchsen (13.30 Uhr) erfahren die Gäste viel über die Tiere. Falkner Rainer Cremer präsentiert an den Ostertagen seine Jäger der Lüfte um 11.30, 14 und 16.15 Uhr in der großen Greifvogelzugschau. Für weitere Informationen steht das Team des Tierparks Sababurg unter der Telefonnummer 0 56 71 / 76 64 990 und online bei www.tierpark-sababurg.de zur Verfügung. **STAR**

BÖRNER EISENACHER WURSTHAUS
FABRIKVERKAUF

UNSERE OSTERKNÜLLER

Leckerer für den Grill oder die Pfanne

Schweine-Nacken - mariniert -	8.79 €/kg
Schweinebauch - mariniert -	8.99 €/kg
Schweinelachse - mariniert -	9.99 €/kg
Rostbratwurst „unsere handgelegte“ ... 400 g	3.99 €
..... 900 g	8.79 €
Bacon-Käse-Krakauer	350 g 3.89 €
Bio-Schweinefilet	9.99 €/kg

Spezialitäten vom Fleischer

Frische Schinkenwurst	15.49 €/kg
Schwartenwurst	14.49 €/kg

Di-Fr.* 9-18 Uhr, Robert-Bosch-Breite 5, GÖ, 0551-694292
*Karfreitag geschlossen

Majas Pflanzentage
Pflanzen, Garten & mehr

26. & 27.04.25 täglich von 10-18 Uhr

Hardenberg SchlossPark
Hinterhaus 10 • 37176 Nörten-Hardenberg

Eintritt 5€ p.P.
www.majas-pflanzentage.de

VON HALLERS GIN

Wenden Sie sich im Trauerfall an uns

Pietät
BESTATTUNGEN

SERIÖS
WÜRDEVOLL
PREISWERT

Hilfe zu jeder Zeit
0551 - 5312315

Weender Landstr. 68
37075 Göttingen

FriedWald
Die Bestattung in der Natur

www.pietat-bestattungen.com

OTZIPKA'S
Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung
Partyservice

Angebot vom
22.04.-26.04.2025

Schweineschnitzel 1 kg	9,99€
Gulasch 1 kg halb und halb	9,99€
Schweinemett 100g	0,79€
Salami 100g	2,05€

Jeden Donnerstag in
Krebeck warmes Mett und
Kesselfleisch!
www.wurstauskrebeck.de

Rote Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.+Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 21 • 37434 Bilshausen
Tel. 05528-982589
Di., Do.+Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00 - 13.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Baugeschäft SEJDIJA
Ihr Partner in Sachen Bau

Unsere Leistungen:

- Gebäudetrocknenlegung
- Pflasterarbeiten
- Reparaturen
- Balkonsanierung
- Kanalsanierung
- Trockenbau
- Abrissarbeiten
- Fliesenarbeiten

Rischenweg 5 A
37124 Rosdorf
Tel: 0172 / 7718213
info@sejdija-bau.de
www.sejdija-bau.de

Die Kultkneipe in Göttingen!

Erlebe beste Stimmung, packende Live-Sportübertragungen und gesellige Abende in deiner Lieblingskneipe!

Wir zeigen:

sky DAZN

Fußball-Events -
Mitfeiern mit Freunden!
DAZN & Sky Sport -
Alle Top-Spiele live!

Werde Teil unseres Teams!
Wir suchen Verstärkung für die Tagschicht!
Kontakt:
0173/6497877

**WALK THE LINE
DIE GROSSE
JOHNNY-CASH-SHOW**

KARTENZENTRALE: (053 82) 955 33 11
WWW.GANDERSHEIMER-DOMFESTSPIELE.DE

**Münz- und Edelmetallhandel
Andreas Fenzl GmbH**
Zertifizierter Goldkäufer
Ladengeschäft
Goetheallee 4, 37073 Göttingen

Öffnungszeiten:
Mo-Di-Do: 10-13, 15-17 Uhr
Fr: 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

An- und Verkauf von Münzen, Medaillen, Orden, Anlagegold u. -silber, Schmuck, Altgold, Altsilber, Silberbesteck (auch versilbertes), Zinn, Diamanten, Bernsteinketten, Taschenuhren, Zahngold u. Militaria

Interessante Einzelstücke und Nachlässe übernehmen wir auch gern direkt bei Ihnen Zuhause

Telefon: 0551-48 40 16

Notdienste

Notruf Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 111 0 333
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Frauenhaus Göttingen e.V.	05 51 / 5 21 18 00
Allgemeinärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Elterntelefon	08 00 / 111 0 550
Krankentransport-Leitstelle	05 51 / 1 92 22	Privatärztlicher Notdienst	05 51 / 1 92 57
Gift-Informations-Zentrum	05 51 / 1 92 40	Zahnärztlicher Notdienst	05 51 / 3 07 14 44
Telefon-Seelsorge	08 00 / 111 0 111	Tierarzt-Notdienst:	www.tierarzt-notdienst-goettingen.de

Ärztlicher Notdienst Göttingen und Umland
Göttinger Notdienst-Ambulanz im Universitätsklinikum (Montag, Dienstag, Donnerstag 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag 15-23 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.30-23 Uhr)

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notdienst im Universitätsklinikum 05 51 / 70 70 92 45

Apotheken-Notdienst am Sonntag

Göttingen und Umland
Apotheke am Wall, Groner-Tor-Straße 4 (8-8 Uhr) 0551 / 55 66 05
Apotheke Dr. Anschütz in Geismar, Hauptstraße 23a (10-16 Uhr) 05 51 / 50 07 80
Apotheke Groß Schneen, Landstraße 4 (8-8 Uhr) 0 55 04 / 82 80

Adelebsen/Dransfeld
die Göttinger Notdienstapotheken (s.o.) oder:
Apotheke am Bergmann in Volpriehausen, Schlarper Straße 1 (8.30-8.30 Uhr) 0 55 73 / 16 72
Sonnen-Apotheke in Reinhardshagen, Mühlenstraße 10 (9-9 Uhr) 0 55 44 / 2 41

Radolfshausen/Eichsfeld
Hirsch-Apotheke in Gieboldehausen, Marktstr. 14 (9-9 Uhr) 0 55 28 / 7 27
Stadt-Apotheke in Worbis, Nordhäuser Straße 2 (8-8 Uhr) 0 360 74 / 9 22 33

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf unter 0551 / 30 71 444
Eichsfeld: Parixis Dres. Wenker u. Kollege in Duderstadt, Börsengasse 2, Tel., 055 27 / 29 94
(Sprechzeit: 10 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung)

Apotheken-Notdienst am Montag

Göttingen & Umland
Apotheke am Waldweg, Waldweg 5 (8-8 Uhr) 0551 / 50 76 69 81
Apotheke Groß Schneen, Landstraße 4 (8-8 Uhr) 0 55 04 / 82 80

Adelebsen/Dransfeld
die Göttinger Notdienstapotheken (s.o.) oder:
Apotheke am Bergmann in Volpriehausen, Schlarper Straße 1 (8.30-8.30 Uhr) 0 55 73 / 16 72
Leonardo-Apotheke in Hann. Münden, Am Entenbusch 68 (9-9 Uhr) 0 55 41 / 3 45 45

Radolfshausen/Eichsfeld
Mühlen-Apotheke in Rhumspringe, Herzberger Str. 5a (9-9 Uhr) 0 55 29 / 91 90 50
Löwen-Apotheke in Leinefelde, Robert-Koch-Straße 6 (8-8 Uhr) 0 36 05 / 51 22 93

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf unter 0551 / 30 71 444
Eichsfeld: Parixis Dres. Wenker u. Kollege in Duderstadt, Börsengasse 2, Tel., 055 27 / 29 94
(Sprechzeit: 10 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung)

Sämtliche Notfallvertretungsdienste sind bundesweit abrufbar unter Telefon 116 117

Beteiligung zur Umgestaltung der Fußgängerzone: Online-Umfragen und Infoveranstaltung am 25. April

GÖTTINGEN. Die Göttinger Fußgängerzone in der Weender Straße zwischen Nabel und Judenstraße sowie der angrenzende Jacobikirchhof mit dem darauf befindlichen Spielplatz sollen neu gestaltet werden. Wie es dort in Zukunft aussehen könnte, zeigt die aktuelle Vorentwurfsplanung. Im Rahmen einer Öffentlichkeitsbeteiligung sind ab sofort alle Göttinger eingeladen, online Rückmeldungen zu den vorliegenden

Planungsvarianten zu geben. Zum Spielplatz sind insbesondere die Meinungen von Kindern gefragt. Die Umfrage findet man auf der Homepage der Stadt Göttingen.



Eine Teilnahme ist noch bis zum 7. Mai möglich. Zusätzlich zur Online-Beteiligung findet am Freitag, 25. April, von 15 bis 18 Uhr eine Informations- und Beteiligungsveranstaltung im Gemeindehaus St. Jacobi statt. Hier wird die Vorentwurfsplanung mit einer Ausstellung vorgestellt. Die Ergebnisse der Beteiligungsverfahren fließen in die weiteren Planungen ein. **PDG / STAR**
Foto: Christina Hinzmann

Mission Erstliga-Rückkehr

Veilchen-Fans können ab sofort ihre Dauerkarten verlängern

GÖTTINGEN. Nun ist klar, dass die BG Göttingen in der kommenden Saison in der 2. Basketball Bundesliga ProA antreten wird. Die Planungen für die Spielzeit 2025/26 und die „Mission Erstliga-Rückkehr“ sind bereits in vollem Gange. Fans können ihre Veilchen weiter unterstützen: Ab sofort und bis zum 16. Mai haben Dauer-

karten-Besitzer die Möglichkeit, ihre angestammten Plätze zu buchen. Auch neue Dauerkarten können ab sofort gebucht werden – während der Vorkaufszeit sind allerdings noch nicht alle möglichen Plätze verfügbar. In der Dauerkarte ist auch das Erstrunden-Heimspiel im BBL-Pokal enthalten. Als Zweitligist haben

die Veilchen in jedem Fall Heimrecht – die erste Runde wird am 23./24. September ausgetragen. Die ProA-Liga startet am darauffolgenden Wochenende. Zusätzlich zum Preisvorteil nehmen Dauerkarten-Besitzer unter anderem an der Verlosung eines „Meet & Greet“ mit BG-Spielern teil. Die Dauerkarte kann im Ticket-

Für Mathis Mönninghof (2.v.l.) und die BG Göttingen geht es in der 2. Bundesliga weiter.
Foto: Swen Pförtner



10 Fragen zur Person

DJ Ringo

Regelmäßig lädt DJ Ringo im Nörgelbuff zum Club Mundial ein, das nächste Mal am 3. Mai. Ralf Fricke wurde 1963 in Hildesheim geboren, wuchs in der Lüneburger Heide auf und kam 1984 für ein Anglistik-Studium nach Göttingen. In London studierte er auch Schlagzeug und wurde Musiker. Zurück in Göttingen spielte er in mehreren Bands wie God 5 und Flying Stetsons, war auch als Schlagzeuger am Jungen Theater engagiert – daraus entstand 1992 das Rex-Richter-Quintett. DJ Ringo ist Gründungsmitglied des von seinem langjährigen Freund und Bandkollegen Michael Schluff 1993 ins Leben gerufenen Vereins Rockbüro Göttingen, der seit 2002 auch den Nörgelbuff in der Groner Straße betreibt. Hier begann seine Laufbahn als DJ mit „Gypsy Juice“. Seit 18 Jahren gibt es jetzt jeden ersten Samstag im Monat einen Mix aus Global Grooves, Balkan Beats, Ethno-Electro, Latin- und Afrosounds – inzwischen unter dem Namen „Club Mundial“. Im Stadtradio Göttingen hat er eine eigene Sendung. Gerade ist Fricke vom Weltmusik-Festival „Ritmo“ in Budapest mit viel Musik und aktuellen Trends zurückgekommen. Seine Leidenschaft fürs Kochen hat er zum Beruf gemacht, eine Ausbildung zum Koch abgeschlossen sowie eine Weiterbildung zum Ernährungsberater für vegetarische und vegane Kostformen absolviert. DJ Ringos Lebensmotto: Make music, not war!
Foto: privat

1. Meine erste LP war ...

... Queen: „A Night at the Opera“.

2. Mein erstes Geld habe ich verdient mit ...

Daran kann ich mich nicht wirklich erinnern, spaßig war auf jeden Fall Kirschenpflücken mit meinen Freunden auf einer der zahlreichen Plantagen nahe unseres Wohnortes in der Lüneburger Heide. Gekauft habe ich mir wahrscheinlich weitere LPs oder ein Mokick.

3. Die größte Erfindung der Menschheit ist für mich ...

... das Bassdrum-Pedal, 1887 erfunden von George R. Olney. Dieses tolle Pedal ermöglichte es Schlagzeugern, die Bassdrum mit den Füßen zu spielen, während sie ihre Hände für andere Schlagzeugteile frei hatten. Mir persönlich bereitet das bis heute viel Vergnügen.

4. Erfunden werden müsste unbedingt noch ...

Dazu fällt mir ehrlich gesagt nicht viel ein. Es sind bereits zu viele Dinge erfunden worden, die in den falschen Händen viel Unglück über die Menschheit gebracht haben. Wenn ich könnte, würde ich eher einige Erfindungen schnellstens wieder abschaffen.

5. Ich kann auf alles verzichten, nur nicht auf ...

... Musik und Tanz, Obst und Gemüse, Pizza, ausreichend Schlaf, Fitness, Zeit zum Lesen, Joggen und Radfahren.

6. Wenn ich nur 15 Euro für den Wochenend-Einkauf habe, dann besorge ich davon ...

... Obst und Gemüse, Zutaten für meine Pizza.

7. Meine Lieblingsrolle in einem Film oder Bühnenstück wäre ...

... Commissario Brunetti, schönster Arbeitsplatz.

8. Wenn ich König von Südniedersachsen wäre, dann ...

... würde ich als Erstes die Monarchie abschaffen. Dann Göttingen richtig klimafit machen: entsiegeln, begrünen und kühlen. Bäume pflanzen, den Radentscheid umsetzen. In Sport, Kultur, Soziales und politische Bildung investieren.

9. 2025 freue ich mich besonders auf ...

... viele schöne Dinge: unter anderem die Ernte auf meinem Gemüseacker, viele Festivals und Reisen, Zeit mit Freunden und Familie.

10. In meinem Leben möchte ich unbedingt noch ...

... lange gesund und fit bleiben; erleben, dass diese Welt vielleicht doch wieder ein besserer und friedlicher Ort wird, ohne die vielen unbefangenen Konflikte und Krisen; und dass wir es doch noch schaffen, die Folgen des Klimawandels halbwegs beherrschbar zu machen. Allzu optimistisch bin ich allerdings nicht.

GAST-KOMMENTAR VON JAN THOMAS OCKERSHAUSEN

Die Tiefen des Meeres

In der Bibel heißt es, dass Gott unsere Sünden in die Tiefen des Meeres werfen wird. Eine verlockende Vorstellung: mit einem Schlag von aller Schuld frei zu sein. Gerade das Osterfest mit Jesu Opfer am Karfreitag und der Auferstehung am Oster Sonntag macht uns dies im besonderen Maße bewusst. Doch ganz ohne Voraussetzungen ist diese Gnade (und damit das ewige Leben) nicht zu haben. Vorausgehen muss das Erkennen und Bekennen der eigenen Sünde. Und das ist gar nicht so leicht. Relativ einfach hingegen ist, die Verfehlungen der

anderen zu benennen, mit den eigenen ist es meist schwieriger. Hinzu kommt eine oft grundsätzlich unterschiedliche moralische und juristische Sichtweise. Wir im Westen sind uns beispielsweise einig, dass Russland die Schuld am Krieg in der Ukraine trägt. In Moskau, wird dies komplett anders gesehen. Ähnlich ist es beim Angriff der Hamas auf Israel, bei Chinas Inbesitznahme von Hongkong, eigentlich bei fast jedem Konflikt, ob in der Welt oder in unserem Privatleben. Je nach Blickwinkel wird die Schuldfrage diametral unterschiedlich beurteilt. Eine

allseits und in jedem Kulturkreis akzeptierte Lösung, was richtig ist und was falsch, werden wir mit unseren menschlichen Möglichkeiten nicht finden. Genauso wenig wie bei dem Eingeständnis unserer Schuld werden wir bei deren Bewältigung Erfolg haben. Die Bibel macht uns das an der Person des Judas klar. Er erkennt seine Sünde und versucht, sie aus der Welt zu schaffen, indem er sein Blutgeld wieder zurück gibt. Doch vor Gott kann man Unrecht nicht einfach ungeschehen machen. Judas erhängt sich. Er flüchtet in den Tod, doch seine Schuld wird er damit nicht los. Die Lösung für dieses Dilemma liegt allein in Jesus Christus. Nur

wenn wir uns ihm ausliefern, schenkt er uns mit dem heiligen Geist die Erkenntnis, dass wir alle – einer wie der andere – arme Sünder sind. Nur durch ihn werden wir des Umstandes gewahr, dass wir dringend der Rettung bedürfen. Und nur in ihm und seinem österlichen Auferstehungswunder können wir diese Rettung erfahren. Was für eine großartige Botschaft!



Miss Marple fährt wieder

GöVB bieten Stadtrundfahrten mit dem Londonbus an

GÖTTINGEN. Auch in diesem Jahr bieten die Göttinger Verkehrsbetriebe (GöVB) wieder Stadtrundfahrten im roten Doppeldeckerbus „Miss Marple“ an. An sieben Terminen können Fahrgäste im „Doppelstöcker“ auf Entdeckungstour durch Göttingen gehen und dabei viel über die Stadt erfahren. Der historische Bristol Lodekka, der 1960 in

Großbritannien gebaut wurde, ist nicht nur ein Blickfang, sondern auch ein Stück Geschichte auf Rädern. Nach vielen Jahren auf den Straßen Englands hat er seinen Platz in der GöVB-Flotte gefunden.

Die geführten Touren starten jeweils um 10.30 Uhr an der Haltestelle „Markt“ vor dem Sparkassen-Gebäude (Markt 5). Auf der etwa 90-minütigen Fahrt besteht zudem die Möglichkeit, dem Stadtführer Fragen zu stellen.

Ein Infoflyer ist im GöVB-Kundenzentrum, Groner Straße 40, erhältlich. Der Londonbus fährt am 1. Mai, 18. Mai, 8. Juni, 27. Juli, 24. August, 21. September und 3. Oktober. Die Tickets gibt es im Vorverkauf für neun Euro (Kinder 4,50 Euro) ausschließlich im Kundenzentrum.

Michael Neugebauer, Geschäftsführer der GöVB, freut sich auf das Angebot: „Die Fahrt mit dem liebevoll restaurierten Londonbus ist eine wunderbare Gelegenheit, die Universitätsstadt Göttingen aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Wir freuen uns darauf, viele Gäste, aber auch Einheimische an Bord begrüßen zu dürfen!“ **GÖVB**

Beliebt bei Göttingern und Touristen – der „Londonbus“ der Göttinger Verkehrsbetriebe.
Foto: GöVB



Live auf der TV-Bühne

Klasse der CFG-Schule in Groß Schneen vergibt Preis auf Leipziger Buchmesse

GROSS SCHNEEN. Ein außergewöhnliches Literaturprojekt führte die Klasse 8G1 der Carl-Friedrich-Gauß-Schule in diesem Schuljahr auf die große Bühne der Leipziger Buchmesse: Als eine von zehn Schulklassen bundesweit übernahmen die Schülerinnen und Schüler die Rolle einer Jury für den „Preis der Jungen Literaturhäuser 2025“. In Kooperation mit dem Literaturhaus Göttingen erhielten sie damit die Gelegenheit, aktiv an einem bundesweiten Kulturprojekt mitzuwirken.

Begleitet von ihren Klassenlehrerinnen Dinah Klapp und Natalie Hardt sowie betreut durch Marisa Rohrbeck vom Literaturhaus Göttingen, setzten sich die Jugendlichen intensiv mit den

Werken dreier Autorinnen auseinander: Tania Witte, Kathrin Schrocke und Josephine Mark. Neben den Büchern standen den Schülerinnen und Schülern auch digitale Materialien sowie Videoprotokolle der Autorinnen zur Verfügung, ideal für die Arbeit in der iPad-Klasse. Anhand eines selbst entwickelten Kriterienkatalogs – unter anderem zu Sprache, Nachvollziehbarkeit und Figurenzeichnung – wurden die Werke in Kleingruppen analysiert und diskutiert. Am Ende fiel die Wahl der Juryklasse klar aus: Ihre Stimme ging an Tania Witte. In einem schriftlichen Bericht und einem selbst produzierten Video begründete die Klasse ihre Entscheidung. Den Höhepunkt des Projekts bildete die feierliche Preisver-

leihung auf der Leipziger Buchmesse. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen reiste die Klasse am Vortag nach Leipzig, erkundete die Stadt und war am Tag der Preisvergabe live auf der ARD- und ZDF-Bühne vertreten. Dort standen Marcel Romanski und Hanna de la Chaux von der Carl-Friedrich-Gauß-Schule auf der Bühne und verkündeten gemeinsam mit einem Vertreter der Berliner Juryklasse offiziell die Gewinnerin. Tania Witte zeigte sich sichtlich bewegt und nahm sich im Anschluss viel Zeit für Gespräche mit den Jugendlichen – „ein lebendiger Austausch, der allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben wird“, so Schulleiter Jens Haepfe.

CFG



Als eine von zehn Schulklassen bundesweit übernahm die Klasse 8G1 der CFG-Schule in Groß Schneen für die Leipziger Buchmesse die Rolle einer Jury für den „Preis der Jungen Literaturhäuser 2025“.

Foto: privat

Eine neue Bank mit Blick aufs Kloster

Naturpark Münden mit Gemeinschaftsaktion am ehemaligen Geschichtspfad bei Bursfelde

REGION. In Bursfelde gibt es wieder eine Bank auf dem ehemaligen Geschichtspfad. „Mit schönem Blick auf das Kloster, das Dorf und die Landschaft ermöglicht sie Wandernden, nach dem Aufstieg vom Parkplatz oberhalb von Bursfelde an der Nieme eine Pause einzulegen und die wunderschöne Aussicht zu genießen“, freut sich Sibylle Susat, Geschäftsführerin des Naturparks Münden.

Der Abbau des in die Jahre gekommenen Geschichtspfades und der abgängigen Bank sowie die Anfrage eines Wanderehepaares waren Anlass, die Bank zu ersetzen. Für das Gemeinschaftsprojekt des Naturparks Münden, der Berufsbildenden Schulen Hann. Münden und des niedersächsischen Forstamts Münden wurden einige Fäden gezogen: das Forstamt Münden stellte das Eichenholz zur Verfügung, Schülerinnen und Schüler



der Klasse Holztechnik haben sie unter Anleitung ihres Fachpraxislehrers und Zimmermeisters Martin Schuldes gebaut, und die Mitarbeiter des Naturparks Münden Gerd Kaufmann und Rainer Kaiser haben sie aufgestellt. „Wir freuen uns über das gelungene Kooperationsprojekt, um diese besondere Stelle im Wald in der Revierförsterei Verliehausen für Wandernde wieder als Ruheplatz anbieten zu können“, so Dr. Christof Oldenburg, Leiter des Forstamts Münden.

Auf dem Foto (v. l.): Gerd Kaufmann (Naturpark Münden), Martin Schuldes (BBS Holztechnik), Hans-Heinrich Oerke (Revierjäger Klostergut Bursfelde), Thomas Baake (Ortsbürgermeister Hemeln), Ralf König (Naturpark Münden), Rainer Kaiser (Naturpark Münden) und Christof Oldenburg (niedersächsisches Forstamt Hemeln).

Foto: Ralf König

Schwimmen lernen mit Freude

4 bis 6 Kinder pro Gruppe, ab 4,5 Jahren in Göttingen

Friederike Sepan

Mobil: 0172 / 7624712



Delphin-Kinderschwimmschule e.V. www.delphin-ksv.de

Für Leute, die schnell schalten.

Telefonische Anzeigenaufnahme:

0800 / 1234 405

Brennholz-/Kaminholzverkauf

vorgetrocknet. Preis ab 115,- €/per SRM, zzgl. MwSt. und Lieferung.

Pro Baum GmbH

0551-66520

Bargeld sofort! Altgold/Silber-Ankauf



Juweliere Schügl
Weender Straße 21, neben C&A
37073 Göttingen · Telefon 05 51-5 60 01

SERVICEWELTEN

Die Fachleute

Handwerksbetriebe und Dienstleister

Schütz das Klima, spart Geld

Umfrage: Besitzer von Wärmepumpen sind zu 90 Prozent zufrieden

Fast 90 Prozent der deutschen Eigenheimbesitzer sind mit ihrer Wärmepumpe zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Zudem empfehlen über 80 Prozent der Eigentümer sowohl von Neubauten als auch von Bestandsgebäuden Verwandten und Freunden ihre Wärmepumpe weiter. Dies geht aus einer repräsentativen Civey-Umfrage im Auftrag des Heiztechnikherstellers Vaillant hervor. Hierfür hat das Meinungsforschungsinstitut über 1.500 Besitzer von Neubauten und Bestandsimmobilien befragt, die in den vergangenen fünf Jahren eine Wärmepumpe installiert haben.

Die beiden am häufigsten genannten Gründe für eine Weiterempfehlung sind die Unabhängigkeit von fossilen Energien (51,6 Prozent) und die Reduzierung von Energiekosten (46,5 Prozent). Eigentümer von Bestands-

bauten empfehlen ihre Wärmepumpe in erster Linie wegen der Reduzierung der Energiekosten weiter.

Dass Eigenheimbesitzer beim Umstieg auf eine Wärmepumpe erheblich Kosten einsparen können, zeigt eine 2024 veröffentlichte Vergleichsanalyse der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zur Wirtschaftlichkeit von Wärmepumpen und Gasheizungen. Eine Beispielrechnung für ein Bestandsgebäude der Effizienzklasse E mit 150 Quadratmetern Wohnfläche legt dar, dass ein Dreipersonenhaushalt beim Tausch einer alten Gasheizung gegen eine Wärmepumpe bereits im ersten Jahr rund 39 Prozent seiner bisherigen Betriebskosten sparen kann.

Klimaschutz ist ebenfalls relevant für die Weiterempfehlung der eigenen



Eigenheimbesitzer, die in eine Wärmepumpe investiert haben, sind überwiegend mit dieser Entscheidung zufrieden oder sogar sehr zufrieden.

FOTO: VAILLANT GROUP

Wärmepumpe. Von nahezu einem Drittel der Hausbesitzer (31,7 Prozent) wurde der niedrige CO₂-Ausstoß als Grund für die Weiterempfehlung der Wärmepumpe genannt. Ähnlich viele Eigenheimbesitzer (31,6 Prozent) bewerten die Wärmepumpe

als zukunftssichere Technologie und würden sie deshalb weiterempfehlen. Knapp ein Viertel der Befragten (23,9 Prozent) sind der Meinung, dass die Installation einer Wärmepumpe den Immobilienwert steigert und empfehlen diese deshalb weiter. ■ vg

TIPP!

Bei der Modernisierung älterer Gebäude sollten Bauherren die verwendeten Baustoffe sorgfältig auf mögliche Gesundheitsrisiken überprüfen. Darauf weisen die Experten des Bauherren-Schutzbunds (BSB) hin. Schadstoffe in Baumaterialien und Inneneinrichtungen können die Innenraumluft belasten und gesundheitliche Beeinträchtigungen hervorrufen. Für eine sichere Modernisierung empfiehlt der BSB, sich frühzeitig fachkundig beraten zu lassen.

GLASEREI

Göttinger Glas-Team GmbH & Co. KG

Ihr Partner rund ums Glas aus Göttingen
Wagenstieg 8a, 37077 Göttingen, Tel. 0551 / 370 60 03
info@goe-glas-team.de, www.goe-glas-team.de

MALERBETRIEB

Babicke Malerbetrieb GmbH

Vollwärmeschutz, Fachwerkrenovierungen, Anstriche, Lackierungen, Bodenbeläge, moderne Innenraumgestaltung
Quantzstr. 5, 37127 Scheden, Tel. 05546-1323

POLSTEREI

Polsterei Grimme

Neubezug moderner und antiker Möbel, Schnürung und Fassung, Sonderanfertigungen z. B. Objektbereich, Gastronomie, Hotels, Seniorenheim, Fitnessstudio etc.
Silberbreite 17, 37079 Göttingen, Tel.: 0551/65782, info@polsterei-grimme.de

TISCHLERARBEITEN

Tischlermeister Michael Reese

Individueller Möbelbau für privat & gewerblich, Fenster, Türen, Parkett, Dielen, Innenausbau, Reparaturen, Einzelstücke nach Kundenwunsch u.v.m.
Carl-Giesecke-Str. 3, 37079 Göttingen, Tel. 0551-7899675, www.tischlerei-reese.de

UMZÜGE

Herbold-Menze | Ideen rund um den Umzug

Umzüge – Klaviertransporte – Übersee – Küchenmontagen – Möbellager
37079 Göttingen, Hans-Böckler-Str. 5, Tel. 0551-97050, Fax 0551 / 97060
www.Herbold-Menze.de

GT SERVICEWELTEN

DIE FACHLEUTE

Sie möchten Ihr Unternehmen, Ihre Dienstleistung auf dieser monatlich erscheinenden Sonderseite präsentieren? Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gern:

Telefon 05 51 / 901-483

E-Mail s.schwarzburger@goettinger-tageblatt.de

Anzeigenschluss jeweils Mittwoch vor Erscheinungstermin.

AUTOREPARATUREN, ERSATZTEILE, ALLE MARKEN

Kfz-Meisterbetrieb Dietrich GmbH & Co. KG

Autoreparaturen aller Art, Abschlepp- und Pannendienst
Meckelstraße 8, 37181 Hardegsen-Gladebeck, Tel. 05505-5236,
www.kfz-dietrich.com · hans@kfz-dietrich.com

HEIZUNG / SANITÄR

Carsten Gilles Alternative Wärme & Energietechnik

Heizungsanlagen, sanitäre Anlagen, Wärmepumpen, Wartung
Am Pfingstanger 48, 37075 Göttingen, Tel. 0551-40134308, Mobil 0170-6413258
www.hls-gilles.de

Destination Porsche eröffnet

Neubau des Porsche Zentrums in der Großen Breite 2 im Lutternager

GÖTTINGEN. Das neue Porsche Zentrum in der Großen Breite 2 ist offiziell eröffnet. Vom Sommer 2023 bis Januar 2025 wurde gebaut, im Februar zog das Team um Geschäfts-

führerin Katharina Stein in die nagelneue Immobilie und im März waren die Kunden zur Eröffnungsveranstaltung eingeladen. Im Mai wird noch ein Tag der offenen Tür für alle In-

teressierten folgen. Über 2.200 Quadratmeter groß ist die neue „Destination Porsche“, rund 750 Quadratmeter nimmt alleine der Showroom ein. Wer mit dem Gedanken spielt, einen

Porsche zu kaufen, zieht sich mit dem Verkaufsberater oder der Verkaufsberaterin in eine der hochmodernen Lounges zurück. Hier werden die Neuwagen an großen Wanddisplays gemeinsam konfiguriert, Lackproben und Stoffmuster geben einen „richtigen“ Vorgeschmack. Natürlich gibt es auch einen Extra-Raum für die Übergabe der Neufahrzeuge. Zentraler Treffpunkt des neuen Porsche Zentrums ist der „Porsche Platz“, wo man zum Beispiel bei einer Kaffeespezialität darauf wartet, dass die Sommerreifen aufgezo- gen werden – und andere Porsche-Fans trifft. Den Mechanikern kann man übrigens bei ihrer Arbeit zuschauen, eine große Glaswand gibt Einblick in die über 1.000 Quadratmeter große moderne Werkstatt.

EXKLUSIVES ERLEBNIS

„Wir bieten unseren Kunden hier nicht nur erstklassige Fahrzeuge, sondern auch ein exklusives und maßgeschneidertes Erlebnis – vom ersten Beratungsgespräch über die Fahrzeugauslieferung bis hin zur Wartung und Reparatur“, so Katharina Stein. Die neue Immobilie sei nicht nur bei den Kunden gut angekommen, sondern auch beim Team, das während der Bauphase im Autohaus Südhannover an der Kasseler Landstraße untergebracht war. Erfreulicherweise sei der Neubau komplett im Zeitplan geblieben. Steins Dank dafür geht an die am Bau beteiligten Firmen, die größtenteils aus der Region kommen. Beim Neubau sei viel Wert auf Nachhaltigkeit gelegt worden – „bis hin zur biologischen Aufbereitung des Wassers aus unserer Autowaschanlage“. Das Porsche Zentrum Göttingen gehört – genauso wie das Autohaus Südhannover – zur Voets-Gruppe. Das Unternehmen mit Sitz in Braunschweig feierte im vergangenen Jahr sein 100-jähriges Bestehen und ist mit 20 Standorten einer der größten Automobilhandelsbetriebe Deutschlands. **STAR**



Geschäftsführerin Katharina Stein im Showroom des Porsche Zentrums – rechts: der Porsche-Platz. Fotos: Stefanie Arndt / Niklas Richter



Northeim im Mittelalter: In der Krypta von St. Blasien streiten sich zwei nicht zur Ruhe kommende Geister, bis Richenza, die Enkelin Ottos von Northeim, erscheint. Und dann? Wird nicht

verraten! Wer mehr erfahren möchte, schaut sich die schaurig-schräge Inszenierung „Otto von Northeim“ im Theater der Nacht an. Foto: Theater der Nacht

Northeim feiert seinen Otto

Jubiläumsjahr: Sonderausstellung eröffnet, Sonderveranstaltungen 2025

NORTHEIM. Northeim hat in diesem Jahr einen guten Grund zum Feiern: Den 1000. Geburtstag von Graf Otto von Northeim. Der ist ein berühmter Sohn der Stadt – unter anderem weil er im 11. Jahrhundert auch Herzog von Bayern war und eine wichtige Rolle beim Aufstand der Sachsen gegen Heinrich IV. spielte. Mit der Eröffnung der Sonderausstellung „Graf Otto von Northeim 1025 - 1083“ im örtlichen Heimatmuseum begann nun das Graf Otto-Jubiläumsjahr mit zahlreichen Veranstaltungen. Der Klostermarkt im September wird der krönende Abschluss sein.

Stadtarchivar und Museumsleiter Dr. Stefan Teuber konnte zur Ausstellungseröffnung unter anderem den niedersächsischen Wissenschaftsminister Falko Mohr begrüßen. Für die musikalische Begleitung sorgte Minnesänger Holger Schäfer mit zeitlich passenden historischen Versen. Die Ausstellung hat verschiedene Bereiche, die unter anderem die Frühzeit der späteren Stadt Northeim, den Grafensitz, das Dorf Northeim, die beiden sagenumwobenen Burgen (Rumenu und Bomeneburg) und die Klostergründung St. Blasien veranschaulichen. Im Mittelpunkt steht das Leben und Wirken von Graf Otto von Norheim.

GEGNER VON HEINRICH IV.

Otto erbt seinerzeit Besitz in Northeim, Sudheim und Medenheim, durch geschickte Heirat wuchs sein Besitz und sein politischer Einfluss. Die Witwe von Kaiser Heinrich III. machte den als kampferprobt gelten-

den Northeimer 1061 zum Herzog von Bayern. Mit Heinrich IV. gab es dann Konflikte, wohl weil Otto seinen Besitz am Harz ausweiten wollte. Er wurde beschuldigt, ein Attentat auf den Kaiser geplant zu haben, verlor Bayern und auch seinen Besitz in Sachsen, er wurde festgenommen. 1072 kam Otto wieder frei und führte 1073 den sächsischen Aufstand gegen den Kaiser an. Der ging schief, Otto von Northeim kam am Ende aber mehr als glimpflich davon. Er wurde Reichsverweser von Sachsen und bekam alle seine Lehen zurück, mit Ausnahme von Bayern.

Der militärisch ansonsten durchaus erfolgreiche Otto von Norheim hatte übrigens auch im Ersten Weltkrieg noch einen „Einsatz“: Seine Statue wurde 1917 vom Marktplatz genommen, eingeschmolzen und zu Munition gegossen. Bis heute besichtigt werden kann die Grablage des Grafen im Keller der Kloster St. Blasien, an dessen Gründung er beteiligt war.

OTTO VON NORTHEIM UND GÖTTINGEN

Ein Bereich der gerade eröffneten Ausstellung beschäftigt sich mit den 1906 und 1907 in Norheim aufgeführten Volksschauspielen. Die stammen von Wilhelm Mütze, der damals Wirt der Junkernshänke in Göttingen war. 1906 standen rund 100 Darsteller bei „Otto von Nordheim“ auf der Bühne, 1907 wurde zur Einweihung des Graf-Otto-Brunnens „Ein Sachsenheld“ aufgeführt. Über einen QR-Code kann man sich Chorgesänge, Reden und einen Zeitungsbericht dazu anhören.

ÖFFNUNGSZEITEN UND VERANSTALTUNGEN

Die Ausstellung kann dienstags bis sonntags von 10 bis 12 Uhr sowie dienstags, donnerstags und freitags zusätzlich von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden, der Eintritt ins Norheimer Heimatmuseum ist frei. Hier liegt auch das Programmheft mit den Veranstaltungen des Jubiläumsjahres aus.

OTTO IM THEATER

Das berühmte Theater der Nacht ehrt Otto von Norheim mit einem nach ihm benannten Stück mit dem Untertitel „Herzogsglück & Kaiserschmerz“. Es ist ein „gregorianisches Grusical mit Fledermäusen, Geistern, Schachfiguren und einer Schauspielerin“ geworden. Die nächsten Aufführungen gibt es am 1. und 16. Mai, Infos und Tickets bei www.theater-der-nacht.de.

FREIMAUER UND GAME OF THRONES

Zum Jubiläumsjahr gibt es zahlreiche Veranstaltungen in Norheim. So steigen am Samstag, 10. Mai, von 14 bis 18 Uhr die Graf-Otto-Spiele für Klein und Groß mit Abschlusskonzert auf dem Münsterplatz. Am Samstag, 14. Juni, um 11 Uhr beginnt die Sonderführung „Herzog Otto und Kaiserin Richenza – zwei aus Norheim bei Game of Thrones“. Und am Sonntag, 27. April, laden ab 15 Uhr die Freimaurer in die Stadthalle Norheim ein. Sie geben Informationen zur ehemaligen Loge Norheim „Otto zu den fünf Türmen“ und Einblicke in ihre Denk- und Arbeitsweisen. **STAR**



Jobs für Niedersachsen Großes Sondermagazin für Ihr erfolgreiches Recruiting!

Sind Sie auf der Suche nach Fachkräften? Wir bieten das richtige Umfeld für Ihre Image- oder Stellenanzeige – das crossmediale **Sondermagazin „Jobs für Niedersachsen“**. Mit nur einer Buchung erscheint Ihre Anzeige niedersachsenweit in 15 Tageszeitungstiteln und auf dem Jobportal „Jobs für Niedersachsen“.

Anzeigenschluss: Mo., 5. Mai 2025 | **Erscheinungstag:** Do., 22. Mai 2025

Jetzt zum Vorteilspreis buchen! Alena Hofmann Telefon 0551/901-464
E-Mail: job@goettinger-tageblatt.de

- Hannoversche Allgemeine (HAZ)
- Neue Presse (NP)
- Schaumburger Nachrichten (SN)
- Göttinger Tageblatt (Göttinger Tageblatt)
- Sandersheimer Kreisblatt
- NEUE DEISTER-ZEITUNG (NDZ)
- DEWEZET
- Täglicher Anzeiger (TAH)
- Beobachter
- Celle'sche Zeitung (CZ)
- Aller-zeitung Wolfsburg Allgemeine (AZ)
- Peiner Allgemeine (PAZ)
- Einbecker Morgenpost

Mit viel Freude Sinn stiften

Arineo: Azubis verteilen 5.000 Euro an gemeinnützige Organisationen

Der Göttinger IT-Dienstleister Arineo stellt erneut 5.000 Euro für sein Spendenprojekt der Auszubildenden im ersten Lehrjahr zur Verfügung. Mit dem Projekt verfolgt das Unternehmen mehrere Ziele: Die jungen Leute sollen sich durch die gemeinsame Arbeit besser kennenlernen und erfahren, welche Prozesse auch kleineren Projekten zugrunde liegen oder wie wichtig Kommunikation und das Schaffen von Transparenz sind. Ganz nebenbei lernen sie dabei auch, dass Unternehmen durch die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung einen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt leisten können. „Wir sind sehr beeindruckt, wie unsere Auszubildenden das Projekt angegangen sind, die Einrichtungen ausgewählt und die Umsetzung bis hin zur Vorstellung auf einer Mitarbeiterversammlung bearbeitet haben“, lobt Eileen Zimbal, Ausbildungsverantwortliche bei Arineo, die Vorgehensweise der jungen Kolleginnen und Kollegen. Das Unternehmen beschäftigt sieben Fachinformatik-Auszubildende mit Schwerpunkt Anwendungsentwicklung im ersten Ausbildungsjahr an seinen Standorten in Göttingen und

Butzbach. „Das Projekt hat mir unglaublich viel Freude bereitet. Am schönsten daran ist, dass man am Ende mit dem großartigen Gefühl zurückblickt, anderen Menschen helfen zu können“, so der Auszubildende Jan Kaufmann. Nach ausführlichen Recherchen über die Organisationen verteilen die jungen Leute den zur Verfügung gestellten Betrag nach einem ausgeklügelten System an ihre Herzensprojekte an den Standorten Göttingen und Butzbach: Inklusiver Campus Duderstadt / Caritasverband Südniedersachsen, Elternhilfe für das krebserkrankte Kind Göttingen, Tierschutzverein Butz-

bach und Umgebung, Tafel Butzbach, Frauen helfen Frauen Wetterau und Aktiv für Hunde in Not in Bovenden. „Die Entscheidung für das Frauenhaus lag uns besonders am Herzen – ein so wichtiges Anliegen, das leider viel zu wenig Unterstützung erfährt. Umso mehr freuen wir uns, einen Beitrag leisten zu können“, erläutert Helena Deiters die Auswahl der Institutionen und Ole Ruhl (beide Auszubildende im ersten Lehrjahr) ergänzt: „Das Besondere am Spendenprojekt liegt in seiner gemeinnützigen Ausrichtung, die nicht nur sinnstiftend ist, sondern auch viel Freude bei der Umsetzung bereitet.“



Frühlingsgenuss: Köstliche Spargelgerichte

Ab Mitte April wird das Königsgemüse geerntet – saisonal, regional, lecker

Wenn die Natur im Frühling erwacht und die Strahlen der Sonne immer wärmer werden, dann weckt das auch die Lebensgeister mit einem frischen Gefühl von Leichtigkeit und Aufbruchsstimmung. Ostern kommt da als Fest des Neubeginns genau zur rechten Zeit. Die Menschen kommen gut gelaunt mit der Familie und im Freundeskreis zusammen, erfreuen sich an den ersten Blumengrüßen und dem Duft köstlich zubereiteter Speisen. Was dabei natürlich nicht fehlen darf, ist der erste Spargel

als frisch geerntete regionale Zutat. Viele Menschen freuen sich jedes Jahr auf die neue Ernte der unterschiedlichen Sorten.

Der weiße Spargel wird je nach Wetterlage ab Mitte April geerntet, wenn er noch unter der Erde ist. Dadurch bleibt seine weiße Farbe erhalten, seinen Geschmack beschreiben seine Fans als mild bis beinahe cremig. Das unterscheidet ihn vom grünen Spargel, der über der Erde wächst, kräftiger schmeckt und eine dezente nussige Note hat.

Der violette Spargel, den man seltener bekommt, hat ein fein süßliches Aroma. Jede Spargelsorte hat ihre eigene Fangemeinde, das gilt übrigens auch für die unterschiedlichen Regionen, in denen das Saisongemüse jetzt geerntet wird.

RÖMER BRACHTEN DEN SPARGEL MIT

Hierzulande hat Spargel eine lange Tradition. Die Römer brachten ihn einst nach Mittel-

europa. Sie liebten ihn als Delikatesse, schrieben ihm aber auch eine heilende Wirkung zu. Erst ab dem 16. Jahrhundert setzte sich der Spargel in Deutschland wirklich durch und wurde zunächst an Fürstentümern und in Klostergärten kultiviert. Daher kommt auch sein Ruf als „Königsgemüse“. Der gewerbliche Spargel-Anbau begann im 19. Jahrhundert, im 20. Jahrhundert entwickelte er sich schließlich zum wahrscheinlich beliebtesten Frühlingsgemüse hierzulande. Bis

die Saison am 24. Juni, dem Johannistag, endet, bekommt man Spargel in bester Qualität im Handel, auf Wochenmärkten, in Hofläden oder Feinkostgeschäften. Am besten schaut man sich die Schnittstellen an: Je weniger diese eingetrocknet sind, desto frischer ist der Spargel. Quitschen die Stangen, wenn man sie aneinander reibt, ist das auch ein gutes Zeichen.

REGIONALES SYMBOL FÜR FRÜHLING

In vielen Regionen gehört Spargel zur kulturellen Identität. Er wächst hervorragend am Niederrhein, in der Lüneburger Heide, im bayrischen Schrobenhausener Land oder auch in Brandenburg. Dort liebt man den Beelitzer Spargel, wie man am Niederrhein den aus Walbeck oder Effeld schätzt. Das Gemüse ist immer auch ein Stück Heimat, Symbol für Qualität, Regionalität und Saisonalität im Frühling. Genau das macht ihn zur idealen Osterzutat.

Zu Ostern verbindet sich das Frühlingsfrische mit dem Leichten und dem Genuss. Kulinarisch bietet der Spargel dabei vielfältige Möglichkeiten: Ein köstliches Hähnchenschnitzel mit weißem Spargel und neuen Kartoffeln ist als klassische Variante unwiderstehlich. Genauso wie eine grüne Spargelart, die warm oder kalt serviert werden kann.

Ostern mit allen Sinnen zu genießen, dafür gibt es natürlich noch viel mehr Möglichkeiten. Inspiration dafür findet man auf der Website der Initiative „Obst & Gemüse – 1000 gute Gründe“ unter der Web-Adresse: www.1000gutegruende.de. Hier stellen Genussprofis und Foodblogs jede Menge köstlicher Rezepte in der Ideenküche bereit. **LWP**



Köstlicher Genuss: die Tarte mit grünem Spargel.
Foto: Foodistas / Obst & Gemüse – 1000 gute Gründe



Ein echter Klassiker: Spargel mit Hähnchenschnitzel und Sauce Hollandaise.
Foto: Felix' Kochbook / Obst & Gemüse – 1000 gute Gründe

Spargel: Lecker, gesund und mühsam zu ernten

Vor dem Genuss von Spargel steht mühevoller Handarbeit, denn die kostbaren weißen Stangen stecken tief in der Erde. Um sie herauszuholen, benötigt man eine sogenannte Spargelstechhilfe. Diese besteht aus einem langen Griff mit einer gebogenen Metallklinge, die am Ende spitz zuläuft. Die Stechhilfe wird in einem 45-Grad-Winkel neben der Spargelstange in den Boden gestochen, dann vorsichtig zur Stange hingedrückt, um diese aus dem Boden zu stechen. Dafür ist schon einiges Geschick nötig. Auf diese Weise ernteten die deutschen Erzeugerbetriebe 2024 laut statistischem Bundesamt rund 110.300 Tonnen Spargel. Hinzu kommt noch der grüne Spargel, der oberirdisch geerntet wird. Bei diesem hohen Aufwand ist es kein Wunder, dass weißer Spargel nicht sehr günstig zu haben ist.

Tatsächlich macht es geschmacklich einen Unterschied, ob man die weißen Stangen vom Niederrhein oder aus Brandenburg genießt, der Boden im niedersächsischen Nienburg ist eben anders als der im nordrhein-westfälischen Urdenbach. Die Qualität der Erde, in der die schmalen Säulen gedeihen, wirkt sich auf die geschmacklichen Nuancen aus. Dass sie alle

gleichermaßen köstlich sind, versteht sich von selbst.

Klassische Zubereitung

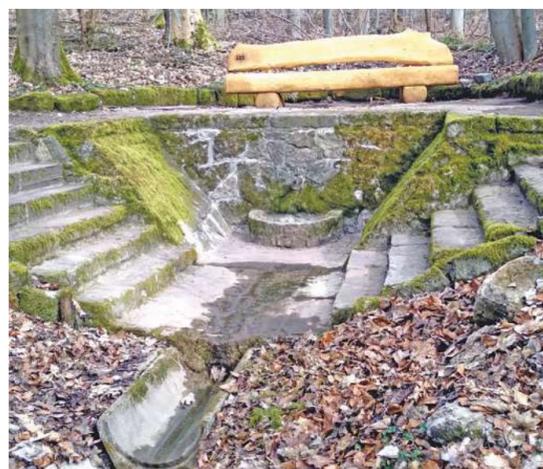
Besonders gut zur Geltung kommt der Spargel-Geschmack bei der klassischen Zubereitung. Dabei schält man den weißen Spargel mit einem Sparschäler, entfernt die unteren Enden und kocht ihn 10 bis 15 Minuten in Wasser mit etwas Salz, Zucker und einer Zitronenscheibe – und zwar nur so lange, dass er noch bissfest ist. Andere dünsten ihn lieber über einem Wasserbad und schwören darauf, dass sein angenehmer nussiger, leicht bitterer Geschmack so noch besser zur Geltung kommt. Wieder andere sagen, erst die zerlassene Butter, die man über die gekochten Stangen gibt, bringe sein Aroma voll zur Geltung. Aber egal, wie auch immer man Spargel genießt, gesund ist er in jedem Fall. Denn mit gerade mal rund 20 Kilokalorien pro 100 Gramm bringt er jede Menge Power mit: So deckt ein halbes Kilo Spargel in etwa die Hälfte des Tagesbedarfs an Folsäure – gut für Blutbildung und Zellenergie. Außerdem bringt Spargel mit seiner leicht entwässernden Wirkung den Stoffwechsel in Schwung. Grüner Spargel enthält zusätzlich mehr Vitamin A. **LWP**

WICHMANN'S HOF
FRISCHER SPARGEL ZU OSTERN
Auf Ihrem Wochenmarkt in Duderstadt

Den Geismarer Forst entdecken

Runder Tisch lädt am 27. April zu einer Wanderung zu Försterhütte und Weneborn ein

GÖTTINGEN. Der Runde Tisch Geismar ist ein Netzwerk von Vereinen, Institutionen und Initiativen in Geismar. Den Kern bilden die drei Kirchengemeinden (Maria Frieden, St. Martin und Stephanus), der SC Hainberg und der Ortsrat. Ziel der Beteiligten es, Veranstaltungen anzubieten, bei denen Menschen ins Gespräch kommen und sich kennenlernen können. Derzeit liegt der Schwerpunkt auf Wanderungen und geführten Rundgängen. Am Sonntag, 27. April, wird eine geführte Wanderung im Forst der Realgemeinde Geismar angeboten.



Viele kennen die Schutzhütte im Wald, die Försterhütte und vielleicht auch die ehemalige

Standortschießanlage. Aber wer kennt den Weneborn (Foto) oder die sagenumwobenen Hügelgräber? Bei einer geführten Wanderung im Forst der Realgemeinde Geismar geht es zu eher unbekanntem Ort, und die Teilnehmer lernen viel über den Wald als Wasserspeicher und Lebensraum, über die Pflege und Bewirtschaftung des Waldes und über die Realgemeinde Geismar an sich. Die Wanderung startet um 13.45 Uhr an der Kirche Maria Frieden. An St. Martin vorbei geht es die Trift hoch. Die eigentliche Waldrunde beginnt um 14.30 Uhr am Bewegungsparcours des GDA-Wohnstifts neben der Trift. Die Teilnahme ist kostenlos. **STAR** Foto: Privat



Rollatorsport: Nach Ostern geht's weiter

GÖTTINGEN. Der Rollatorsport beim SC Hainberg ist ein sehr beliebtes Angebot, deshalb gibt es nun schon drei Trainingsgruppen: Montags ab 14.30 Uhr und dienstags ab 10 Uhr in der Bertha-von-Suttner-Straße 2 (Raum Natur) sowie dienstags ab 13.30 Uhr im Luisenhof (Kulturraum Zimmermannstraße 8). Die Übungen sind so konzipiert, dass sie wirklich jeder schaffen kann, das SCH-Team geht dabei auf die Wünsche und Möglichkeiten der Teilnehmenden ein. Das Alter spielt keine Rolle, man muss auch nicht Vereinsmitglied sein. Nähere Infos gibt es auf der Homepage des Vereins unter der Rubrik „Mehr Sport“ und nach Mail an rollatorsport@yahoo.com.

Zusätzlich zum Rollatorsport gibt es freitags um 14.30 Uhr in der Bertha-von-Suttner-Straße 2 auch eine Gruppe „Seniorengymnastik 60+light“ für Menschen, die neu mit Sport beginnen möchten oder lange pausiert haben. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

OSTERPAUSE

Noch bis einschließlich 21. April ist Ostertrainingspause, danach geht es mit dem Rollatorsport und auch der Seniorengymnastik weiter. **STAR**
Symbolfoto: didesign-stock.adobe.com

Mehrtägige Großkontrolle durch die Polizeidirektion

GÖTTINGEN. Drei Tage lang hat die Polizeidirektion Göttingen eine Großkontrolle mit dem Schwerpunkt Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr vorgenommen. Ziel war es, das neue Konzept zur Drogenerkennung im Straßenverkehr anzuwenden und Verkehrsteilnehmende, die unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss stehen, aus dem Verkehr zu ziehen. Gleichzeitig wurden Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. An drei Kontrolltagen wurden insgesamt 1.401 Fahrzeuge und 1.585 Personen überprüft. Dabei stellten die kontrollierenden

Beamten und Beamten 282 Straftaten und Ordnungswidrigkeiten fest. Bei den Verstößen handelte es sich größtenteils um Verkehrsdelikte sowie das Fahren unter Drogen- und/oder Medikamenteneinfluss. Die letzte Kontrolle wurde im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Göttingen durchgeführt und dauerte bis in die Nacht. Kontrolliert wurde an der B 80 in Hann. Münden / Hedemünden. Es wurden 27 Straftaten und Ordnungswidrigkeiten festgestellt. Die 20 Kräfte überprüften insgesamt 76 Fahrzeuge und 103 Personen. **OTS**

Sicher durch Weserbergland und Harz

Kostenloses Präventionsangebot: Biker Safety Touren 2025 starten – Anmeldungen ab sofort möglich

REGION. Unter dem Motto „Du hast es in der Hand – überlasse nichts dem Unfall“ startet die Polizeidirektion Göttingen in die neue Motorradsaison. Alle Bikerinnen und Biker sind eingeladen, an der Biker-Safety-Tour 2025 teilzunehmen. Das kostenlose Präventionsangebot richtet sich an Motorradfahrer, die ihre Fahrpraxis auffrischen, sicherheitsrelevante Tipps erhalten

und dabei reizvolle Routen durch Südniedersachsen genießen möchten.

Begleitet von erfahrenen Polizeimotorradfahrern und -fahrerinnen führt jede Tour in Kleingruppen durch das Weserbergland oder den Nationalpark Harz. Dabei geht es vorbei an beliebten Kurvenstrecken und bekannten Unfallschwerpunk-

ten. Während der rund dreistündigen Ausfahrten erhalten die Teilnehmer praxisnahe Hinweise zu Aspekten der Fahrtechnik und Risikoeinschätzung. Zusätzlich werden die Lärmproblematik, die in vielen Regionen ein großes Thema ist, thematisiert und die Möglichkeiten der Rücksichtnahme diskutiert.

Mathias Schröder, Vizepräsident der Polizeidirektion Göttingen, betont: „Unser Ziel ist es, das Bewusstsein für sicheres Motorradfahren zu stärken, ohne den Fahrspaß zu bremsen. Wir setzen auf Begegnung auf Augenhöhe, ehrliches Feedback und gelebte Verantwortung im Straßenverkehr. Jeder verhinderte Unfall, der oft mit einer Fahrt ins Krankenhaus endet, ist ein Gewinn – für alle Beteiligten.“ Ergänzt wird die Ausfahrt durch eine kompakte Auffrischung lebensrettender Sofortmaßnahmen. **OTS**



Symbolfoto: Marek-stock.adobe.com

ETA
mein Heizsystem
Unser Heiztag
Jetzt anmelden und informieren!

Wir laden Sie herzlich zu unserem Heiztag am **24.04.2025** bei Hermann Bach in Göttingen von 13:00 bis 18:00 Uhr ein.

Es erwartet Sie ein **ETA Ausstellungsanhänger** mit je einem Pellets- und Scheitholzkegel in Funktion vor Ort. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen sich von unseren **Fachberatern** zu unseren **Produkten** und **aktuellen Förderungen** beraten.

bis zu **70%** + **2.500€ Emissions-Bonus** **JETZT: erhöhte Förderung für Kesseltausch in Deutschland 2025!**

BACH IHREM VORHABEN VERBUNDEN.
Hermann Bach GmbH & Co. KG
Florenz-Sartorius-Str. 3, 37079 Göttingen
Anmeldung per Mail an: jeronim.petrovic@bach-handel.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

SOZIALE / PÄDAGOGISCHE BERUFE

Lust auf die Mitarbeit (16 Wochenstunden) als Erzieher*in in einer kleinen Kita im Herzen der Stadt mit einem motivierten Team und Kindern aus aller Welt?

<https://goettingen.reformiert.de/stellenangebot.html>

WEITERE BERUFSFELDER

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Spanbeck
- Dransfeld
- Weende
- Nordstadt
- Rosdorf
- Klein Schneen



HAUS- UND REINIGUNGSPERSONAL

Haushaltshilfe gesucht

Wir suchen für sofort einen tierlieben guten Hausgeist, der Freude daran hat unser Haus sauber zu halten. Ca. 5-6 Stunden pro Woche. Tel. 017623338740

Haushaltshilfe für Familienhaushalt gesucht, 1-2x/Wo., in Geismar, ☎ (01 71) 2 36 85 59

Suche Stelle als Haushaltshilfe. ☎ (01 72) 6 12 38 19

Demenz Forschung braucht Ihre Hilfe!

www.breuerstiftung.de



Spendenkonto:
IBAN DE82 5019 0000 7100 0175 41



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de



Meine Familie ist hier.
Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Mit meinem Testament reiche ich die Hand, um Kindern ein Leben in Würde zu ermöglichen.



[hoffnungszeichen.org](http://www.hoffnungszeichen.org)
sign of hope

Dein Job in Göttingen & Landkreis

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Roringen
- Hebershausen
- Reyershausen
- Eddigehausen
- Klein Lengden
- Sieboldshausen
- Settmarshausen

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)



11695901_001825

WERD' VEGAN FÜR DIE TIERE.



WWW.EINHERZFURNUTZTIERE.DE

HAUS- UND REINIGUNGSPERSONAL

Haushaltshilfe gesucht

Wir suchen für sofort einen tierlieben guten Hausgeist, der Freude daran hat unser Haus sauber zu halten. Ca. 5-6 Stunden pro Woche. Tel. 017623338740

Haushaltshilfe für Familienhaushalt gesucht, 1-2x/Wo., in Geismar, ☎ (01 71) 2 36 85 59

Suche Stelle als Haushaltshilfe. ☎ (01 72) 6 12 38 19

Demenz Forschung braucht Ihre Hilfe!

www.breuerstiftung.de



Spendenkonto:
IBAN DE82 5019 0000 7100 0175 41



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de



Meine Familie ist hier.
Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Mit meinem Testament reiche ich die Hand, um Kindern ein Leben in Würde zu ermöglichen.



[hoffnungszeichen.org](http://www.hoffnungszeichen.org)
sign of hope

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENKAUF- GESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN
PRIVAT sucht Eigentumswohnung zum Kauf. ☎ 05507-8911868

HÄUSER

Haus zum Kauf in Grone Altdorf Fam. mit 2 kl. Kindern sucht Haus mit ca. 120qm, 4-5 Zi. und Garten in Grone Altdorf, gerne auch Groß Ellersh., El-liehausen. ☎ 01 51 15 50 12 45

HANDWERKER sucht Haus von Privat ☎ 05507-8911868

MIETANGEBOTE

3 ZIMMER

Nikolausberg, ruhig, hell, naturnah: 3Zi., Bad, Gä.-WC, EBK, Blk., 70m², 900€ WM, ab 1.5. o. spät. ☎ Z 142 648

GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE

Garage und Stellpl. in GÖ zu verm. Tel. 5474547

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

In Geismar, alleinerziehende Mama su. 2-3Zi.-Whg., ☎ (01 72) 6 12 38 19

IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNGEN

ANDERE DIENST-LEISTUNGEN

Der Renovierungspartner aus Göttingen bietet Fliesenarbeiten, Streich- und Lackierarbeiten, sowie Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten an. ☎ 0551-50088599 Hr. Bergmann

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Suche aus Nachlässen Schallplatten, Briefmarken. ☎ (0160) 171 70 32 u. ☎ (05 523) 99 99 400

MARKTPLATZ

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

Wohnungsauflösung Sa 26.4. 9-13 Uhr, 37085 Göttingen, Auf der Wesel 8

MUSIK

Suche Streichinstrumente, auch defekt. ☎ (01 76) 58 68 41 03.

GARTEN

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Übernehme fachgerecht alle Garten- u. Grabpflegearbeiten. Firma Bierwirth, Göttingen ☎ 0172-6 47 91 12 Mo.-Fr. **Sonderaktion Heckenschnitt**

Garten & Grundstückspflege
• Pflasterarbeiten • Hausanstrich • Hausreinigung ☎ 0177 - 56 38 241

Hecken-Formschnitt, Pflegearbeiten ab 15 €/Std., Grundarbeiten zum FP. u.v.m. ☎ (01 55) 10 44 72 64

Bohre Brunnen. ☎ (0 55 04) 9 49 26 70

LANDWIRTSCHAFT

Brennholz Buche Ei. 79€ SRM 30 cm, ink. Lief. ☎ 0176 6268 1914

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Moderne Heiztechnik • Schöne Bäder
Grimmig, Barterode, ☎ 0 55 06 / 454

Fliesenleger ☎ (01 60) 977 39 654

HOBBY UND FREIZEIT

Modellisenbahn ges. gepflegt in Originalverpackung. ☎ (0163) 73 49 656

TIERMARKT

Australian Shepherd Welpen, 14 Wochen, in gute Hände abzugeben, sw/-weiß, Preis: VB 750€ ☎ 0151/11224622

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

ERSATZTEILE / ZUBEHÖR

4 Sommerreifen, Continental 245 / 40 R 18 V XL, 100Km gelaufen, 300€, ☎ (01 51) 50 13 05 59

KFZ GESUCHE

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Mofa, Moped oder Motorrad von Sammler gesucht, Mindestalter 30 Jahre, Kauf auch ohne Fahrzeugpapiere und im schlechten Zustand. ☎ (0 56 03) 9 48 91 15

Motorräder, Roller, Mopeds Aufsitzmäher gesucht! Auch defekt. ☎ 05121/2068883

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen Tel.03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

BEKANNTSCHAFTS- ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Dringend
Suche eine Ramona die ich am 12.04.2025 im Internet kennengelernt habe sie ist Physiotherapeutin und arbeitet da im Büro. Ist 39 Jahre alt hat ne 13 jährige Tochter mit der sie gerne in die Therme laguna nach Asslar fährt außer dem geht sie gerne shoppen und in Cafés! Hat blonde Haare etwa ein 160 bis 167 groß und sitzt im Rollstuhl. Würde mich gerne bei ihr entschuldigen wenn ich am 12.04.2025 was falsches gesagt habe! Würde sie gerne besser kennenlernen und mal mit ihr aus gehen! ☎ 01 76 32 94 62 40

Ich, Dipl. Verwaltungswirt, 67 J., 1.82, suche fröhliche, gepflegte Frau, die auch keine Lust hat alleine zum Essen, Urlaub usw. zu gehen. Trau dich einfach! ☎ (01 51) 40 39 83 19

VERSCHIEDENES

VERSCHIEDENES

Ausführung von

- Fachwerksanierung
- Fassadenanstrichen
- Maler & Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten jeder Art

37139 Adelebsen - Tel: 05506-8530
info@malerfachbetrieb-rothenberg.de

Kostenlose Schulungen in Duderstadt und Göttingen
Tabletschulungen (Einzelschulung) für Ihre ersten Schritte ins Digitale. Vermittelt werden Grundlagen, Umgang mit Apps, u.a. GT/ET+, ePaper. Kein Vorwissen erforderlich. Fragen und Anmeldung: ☎ (05 51) 90 13 65 s.sebode@goettinger-tageblatt.de

Hausräumung, 17.4.2025 ab 10 Uhr, Möbel und Hausrat kostenlos abzuholen, am Eikborn 14, GÖ

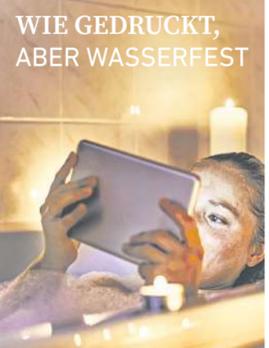
Übernehme Renovierungsarb. jeder Art. ☎ (01 79) 8 81 18 76

Bohre Brunnen. ☎ (0 55 04) 9 49 26 70

Maler, Putzer und Laminatverleger sucht Arbeit. ☎ (01 78) 9 38 68 06

Für Leute, die schnell schalten.
0800 / 1234 405

WIE GEDRUCKT, ABER WASSERFEST



ZEITUNG, WO DU WILLST.
Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.Goettinger-Tageblatt.de/vorteile



Göllinger Tageblatt | Fildsfelder Tageblatt

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Rufen Sie doch einfach an.
Telefonische Anzeigenaufnahme:
0800 / 1234 405

Extra TIP
erscheint jeden Samstag

Impressum
Verlag:
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstr. 1 • 37073 Göttingen
info@extratip-goettingen.de

Preisliste:
gt.mediatdaten.online/anzeigenblaetter
Verbreitete Auflage: 71.510
Anzeigenchluss für gestaltete Anzeigen:
Mittwoch 14.00 Uhr

Kundenservice:
☎ 05 51 / 901-111
info@extratip-goettingen.de

Beilagedisposition:
beilagen.wochenblatt@maadsack.de

Redaktion:
Stefanie Arndt
arndt@extratip-goettingen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Axel Poelen

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:
Günter Evert

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergsstraße 1 • 31552 Rodenberg

Verteilung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Leserbriefe
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis bitte keine kostenlosen Zeitungen an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Göttingen in Bewegung.

Die große Umfrage zum Thema Mobilität. Mit tollen Gewinnen.

Goettinger-Tageblatt.de/kompass

Teilnehmen und gewinnen:



MOBILITÄTS KOMPASS



Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

Göllinger Tageblatt | Fildsfelder Tageblatt



Outdoor, ab nach Draußen!

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Freizeitspaß für die ganze Familie

Foto: Adobe Stock



Alles für den Garten im Schlosspark

Majas Pflanzentage am 26. und 27. April – **FREIKARTEN** zu gewinnen



NÖRTEN-HARDENBERG. Der Hardenberg wird am nächsten Wochenende, 26. und 27. April, zum achten Mal zum Treffpunkt für Garten- und Pflanzenfreunde. Namensgeberin und Initiatorin Maja Heine, geborene Gräfin von Hardenberg, und ihre Familie heißen kleine und große Blumenliebhaber täglich von 10 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Unsere Leser können fünfmal zwei Freikarten gewinnen.

Gartenliebhaber finden bei den rund 35 Ausstellern Pflanzenraritäten, exotische Gewächse, Kübelpflanzen und dekorative Gartenaccessoires. Das Angebot reicht von Chilipflanzen, Kräutern, Obststräuchern und Stauden bis hin zu Blumenzwiebeln. Die Aussteller beraten gerne bei allen Fragen rund um Pflanzenpflege und Gartenplanung. Auch zwischen Gartenaccessoires, Dekoartikeln und Zubehör kann fleißig gestöbert werden: Ob Hochbeete, Tonfiguren, Rankhilfen oder Gartenstecker aus Metall – das Angebot ist vielfältig. Kulinarische Köstlichkeiten aus der Region wie Speiseöle, Honig, Käse- und

Wildspezialitäten runden die Auswahl ab. Natürlich kann man sich bei Majas Pflanzentagen auch lecker verköstigen: Kaffeespezialitäten, frische Waffeln, Speiseeis, Gebrilltes, Grill-Sandwiches, Pinsa und natürlich auch die Spirituosen aus der Hardenberg Distillery – es ist für jeden etwas dabei.

Das Rahmenprogramm ist familienfreundlich: Die Jägerschaft Northeim ist mit ihrem Infomobil zu heimischen Tierarten dabei. Am Stand des Kleintierzuchtvereins Nörten-Hardenberg dürfen Kleintiere wie Hühner und Tauben bestaunt und die Kaninchen gestreichelt werden. Dazu kommen Mitmachaktionen wie das Skizzieren von Wildblumen und das Basteln von „Survivalarmbändern“ oder ein Balancier- oder Steckenpferdparcours. „Ulli der Schmied“ zeigt das Schmiedehandwerk live vor Ort. Auch Erlebnistouren werden wieder angeboten: Die Besucher erfahren bei einer Hardenberg Distillery Tour alles Wissenswerte über die lange Tradition des Kornbrennens und die Herstellung von Whiskey.

Bei der Burgtour entdecken die Besucher das „Urgestein“ des Hardenbergs – die historische Burgruine. Jeweils um 12 Uhr startet die Burgtour und um 14 Uhr die Distillerytour am Stand der Hardenberg Distillery. Der kostenlose Depotservice bringt die Einkäufe in das Depot-Zelt, wo sie auf dem Weg zum Auto abgeholt werden können.

Majas Pflanzentage finden am 26. und 27. April im Hardenberg Schlosspark statt. Kostenfreie Parkplätze befinden sich fußläufig an der Burgstraße. Personen bis 16 Jahre und Rollstuhlfahrer zahlen keinen Eintritt. Tickets sind an der Tageskasse erhältlich. Die Ausstellerliste, das aktuelle Programm und weitere Informationen findet man unter www.majas-pflanzentage.de.

VERLOSUNG

Wer zwei Eintrittskarten gewinnen möchte, kann ab sofort und bis einschließlich Dienstag unter gturl.de/gewinnspiel teilnehmen. Die Namen der Gewinner werden an den Veranstalter weitergegeben. **STAR**

Fotos: Hardenberg Wilthen AG



Verlosung: Erlebnispark Ziegenhagen – „natürlich draußen“

„Wir schaffen Kindheitserinnerungen“

Wenn der Frühling beginnt und Kinder voller Energie ins Freie drängen, ist es Zeit für echtes Abenteuer – genau dafür steht der Erlebnispark Ziegenhagen. Getreu dem Motto „natürlich – draußen“ bietet der liebevoll geführte Freizeitpark alles, was Familien mit Kindern zwischen drei und zwölf Jahren für einen perfekten Tag brauchen – und das nur rund 20 Minuten von Göttingen entfernt. Der Erlebnispark Ziegenhagen zählt zu den beliebtesten Freizeiteinrichtungen für Familien aus Kassel, Südniedersachsen

und Westthüringen – mit einer idealen Mischung aus Bewegung, Natur und Fahrspaß für Kinder. Ob in luftiger Höhe, rasant auf der Schiene oder balancierend auf Kletteranlagen:

- Luna Loop – hineinsetzen, losdrehen und den Nervenkitzel selbst bestimmen
- Jungle Loop, Nautic Jet, Kommet, Kiddy Bobs
- Kettenflieger im Dornröschenschloss, Entdecker-Ballon, Seilbahnen über den Teich
- Große Trampolinanlage, Hüpfkissen, Riesenkletterburg

• Active Trail von Eibe – ein brandneuer Outdoor-Parcours für Mut und Geschick. Und wenn das Wetter nicht mitspielt, bietet der neue wetterunabhängige Indoorspielplatz von Eliplay die perfekte Alternative – mit Rutsche, Bällebad und viel Platz zum Austoben. Für Familien besonders attraktiv: Auf dem weitläufigen Gelände befinden sich kostenlos nutzbare Grillhütten, ideal für eine entspannte Pause oder den Kindergeburtstag im Grünen. Mit seinem durchdachten Konzept ist der Park auch eine



perfekte Location für Geburtstagsfeiern mit viel Platz, Spiel und Bewegung.

VERLOSUNG

Gemeinsam mit dem Erlebnispark Ziegenhagen verlosen wir fünfmal zwei Tagesfreikarten sowie eine Familienjahreskarte – für einen Ausflug, der garantiert in Erinnerung bleibt. Wer gewinnen möchte, mail

mit [Betreff Ziegenhagen an gewinnen@extratip-goettingen.de](mailto:betreff@extratip-goettingen.de). Bitte unbedingt den vollen Namen und die Adresse angeben, diese werden im Falle des Gewinns an den Veranstalter weitergegeben. Einsendeschluss ist am kommenden Dienstag, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mehr Informationen zu dem beliebtesten Ausflugsziel gibt es bei www.erlebnispark-ziegenhagen.de. **STAR**

Der Erlebnispark Ziegenhagen hat am vergangenen Wochenende seinen neuen wetterunabhängigen Indoorspielplatz eröffnet – pünktlich zum Start in die neue Saison. Mit dabei waren die aktuelle Kirschenkönigin und Kirschenprinzessin sowie der Bürgermeister von Witzenhausen, die gemeinsam mit vielen Familien den Startschuss für die neueste Attraktion gaben. Für Familien mit Kindern im Alter von drei bis zwölf Jahren bietet der neue Indoorbereich eine fantasievoll gestaltete Spiellandschaft mit einer Rutsche, einem großen Bällebad, Klettermöglichkeiten und viel Platz zum Toben – auch an Regentagen. Die neue Halle wurde sofort begeistert von den kleinen Gästen angenommen und ist ab sofort fester Bestandteil des Erlebnisparks Ziegenhagen. Fotos: Erlebnispark Ziegenhagen



Ostern in Fürstenberg

REGION. Am Ostersonntag und Ostermontag dreht sich im Schlossensemble Fürstenberg an der Weser alles um die beliebten Porzellanhasen. Familien, Hasenfans und Porzellanliebhaber können am 20. und 21. April im Museum und im Werksverkauf die Entstehung der Frühlingsboten erleben – vom flüssigen Porzellan bis hin zur kunstvollen Bemalung. Wer selbst kreativ werden möchte, kann sich im Porzellangießen und -malen ausprobieren. Das Porzellanmuseum im Schloss Fürstenberg hat dienstags bis sonntags sowie an Feiertagen jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. **RED** / Foto: Porzellanmuseum





18. – 21. April
Ostern im Tierpark

Karfreitag und Ostersonntag
Wir basteln tolle Osternester von 15:00 – 17:00 Uhr | 3 € pro Nest

Ostersonntag und Ostermontag
Der Osterhase verteilt bunte Eier von 11:00 – 16:00 Uhr

Tierpark Sababurg
Telefon: 05671 / 766499-0
www.tierpark-sababurg.de



26.–27. April
Bunter Frühlingmarkt

Samstag bis Sonntag 11.00–18.00 Uhr

Feldarbeit mit Pferd und Rind, Alpakawanderung, Schafe hüten, Ziegenkutsche mit Vorführung, Kartoffelpflanzaktion zum Mitmachen, Strohhüpfburg und vieles mehr!



Programm entdecken!

Tierpark Sababurg
Telefon: 05671 / 766499-0
www.tierpark-sababurg.de



Natur in ihrer Vielfalt hautnah erleben



Entdecke Gut Herbigshagen: www.gut-herbigshagen.de



natürlich | draußen



Komm vorbei und sichere dir hiermit **25% Rabatt** auf den Eintrittspreis*

Wir schaffen Kindheitserinnerungen

www.erlebnispark-ziegenhagen.de f @

*Gültig für eine Person in der Saison 2025, außerhalb von Sonn- und Feiertagen. Nicht kombinierbar.



Open Sound statt Open Air im KWP

Göttinger Kultursommer 2025: Neue Konzertreihe und Start des Vorverkaufs

GÖTTINGEN. Auch 2025 gibt es einen Göttinger Kultursommer – wenn auch ohne Open Air im KWP. Zum Programm im Deutschen Theater kommt dafür die Open-Air Konzertreihe „Open Sound 2025“ in der Innenstadt.

Am Samstag, 5. Juli, präsentieren Matthias Brandt und Jens Thomas um 20 Uhr im DT ihre Wort-Musik-Collage „Dämon“.

In dieser Inszenierung wird ein Mann von unheimlichen Visionen und akustischen Halluzinationen geplagt. Brandt verleiht der psychologischen Horrorgeschichte seine Stimme, während Jens Thomas mit seinem Soundtrack und seinen Songs die düstere Atmosphäre verstärkt. Mit „Dämon“ setzen die beiden Künstler ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort, die bereits mit der Produktion „Psycho“ in Göttingen große Erfolge feierte.

Am Sonntag, 6. Juli, entführen Meret Becker und Dietmar Loeffler um 19 Uhr mit „Nacht-



Matthias Brandt (r.) und Jens Thomas kommen mit ihrer Wort-Musik-Collage „Dämon“ ins DT. Foto: Steven Haberland

blau – Chanson für eine Abwesende“ das Publikum im DT in die Welt des französischen Chansons. Sie interpretieren die Lieder der französische Chansonnière Barbara. Begleitet von Marie Claire Schlameus (Cello) und Uwe Steger (Akkordeon) erwecken sie ihre Musik zu neuem Leben. Besonders im Mittelpunkt steht das Chanson „Göttingen“, mit dem die Künstlerin ein Zeichen der Versöhnung zwischen Deutschland und Frankreich setzte. Die Tickets für diese Veranstaltungen im Deutschen Theater sind seit dieser Woche an der Theaterkasse sowie online unter www.dt-goettingen.de erhältlich.

NEUE KONZERTREIHE „OPEN SOUND 2025“

Das „Open Sound 2025“ bietet eine Reihe kostenloser Konzerte auf dem Wochenmarktplatz. An sechs Terminen werden verschiedene Musikformate zu hören sein, darunter Kinderkonzerte, DJ-Einlagen

und abendliche Live-Auftritte. Begleitet wird das Bühnenprogramm von einem kulinarischen Angebot.

Die Termine sind jeweils Donnerstag und Freitag am 26. und 27. Juni, 10. und 11. Juli sowie 7. und 8. August.

Mit Bands wie ok.danke.tschüss, Kytes und Engin sowie den Göttinger Publikumsliebhabern Kyles Tolone und Sweety Glitter haben bereits einige Künstler zugesagt. Weitere Details zum Line-Up werden in Kürze bekanntgegeben.

„Das ‚Open Sound 2025‘ ist eine durch Sponsoring finanzierte Ersatzveranstaltung für das KWP-Festival 2025, das aus Kostengründen in diesem Jahr leider nicht stattfinden kann“, heißt es aus der Stadtverwaltung. Im kommenden Jahr werde das KWP-Festival voraussichtlich am 15. und 16. August stattfinden.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zum Vorverkauf sind auf der Webseite kultursommer.goettingen.de verfügbar. **PDG/STAR**



Sweety Glitter wird für einen Abend voller Glamrock sorgen. Foto: Sweety Glitter

JT wird zur Villa Kunterbunt

Familienstück „Pippi Langstrumpf“ läuft im Sommer im Theaterhof des Jungen Theaters

GÖTTINGEN. Das Junge Theater (JT) wird auch in diesem Jahr eine Familienbühne im Hof aufbauen. Im Sommer verwandelt sich der Innenhof so in eine lebendige Bühne. Gezeigt wird dann unter anderem ein liebevoll inszeniertes Familienstück, das in Kooperation mit der Schauspielschule Kassel entstanden ist: Pippi Langstrumpf.

Sie ist eine Ikone der Kinderliteratur, neun Jahre alt, hat rote Haare und malt sich die Welt, wie sie ihr gefällt – und ist im Sommer auf dem Hof des Jungen Theaters zu Gast. „Pippi Langstrumpf“ wird von Juni bis August als Open-Air-Produktion zu sehen sein. Zielgruppe sind in erster Linie Familien und Kinder, denen Intendant Nico Dietrich mit dem Stück einen niedrigschwelligeren Zugang zu Theater und Kulturbetrieb ermöglichen möchte: „Es ist kulturpolitisches Anliegen, mit solchen Produktionen den Nachwuchs anzusprechen.“ Premiere ist am 7. Juni.

Dietrich sieht den Klassiker Astrid Lindgrens als „Evergreen“. Sei es durch Buch, Serie, Film – im Kanon für Kinderunterhaltung sind die Villa Kunterbunt, ihre Bewohner und Besucher fest verankert. Bedarf an Familienproduktionen gebe es in Göttingen in großem Umfang: Laut JT waren in der vergangenen Spielzeit 17.500 Kinder und Jugendliche zu Gast und bildeten so fast die Hälfte aller Besucher des Hauses. „Unser Ziel: so viele Kinder und Familien wie möglich zu erreichen“, sagt Dietrich, der die Inszenierung von „Pippi Langstrumpf“ übernimmt. 20 Aufführungster-

mine gibt es mit je 150 Tickets. Die Open-Air-Bühne, die für Produktionen während der Corona-Pandemie angeschafft wurde, verwandelt sich an Wochenenden zur Villa Kunterbunt. Dann können Groß und Klein zusehen, wie Pippi gemeinsam mit Annika und Tommy Regeln bricht und eigene aufstellt. Auch dieser Veränderungsgedanke ist für das JT wichtig: „Pippi kritisiert die Welt, ihr Veränderungswille ist komisch und kindlich. Lustig ist das Stück noch dazu“, meint der Intendant.

Für seinen Familiensommer hat sich das Theater mit mehreren Kooperationspartnern zusammengesetzt. Die Volksbank Kassel Göttingen hat Geld beigesteuert, das Staatstheater Kassel leiht ein bewegliches Bühnenpferd für die Besetzung von Kleiner Onkel und ein Teil

des Casts sind Studierende der Schauspielschule Kassel. Malin Kraft, die Pippi spielt, ist damals auch über diesen Weg zum JT gekommen. Jetzt kann sie eine ihrer Kindheitsheldinnen verkörpern: „Mit der Rolle geht ein Wunsch für mich in Erfüllung. Vor jungem Publikum zu spielen macht Spaß: Kinder sind ganz ehrlich und mit ihrer vielen Energie erfrischend – das kann aber auch herausfordernd sein.“ Auf ihre Zeit als Studentin am JT blickt sie gerne zurück. „Das ist eine tolle Erfahrung, ich habe ganz viel mitgenommen.“ Dietrich ergänzt: „Damit werden wir ja auch zum Ausbildungsbetrieb. Die neuen Perspektiven sind bereichernd und unser Cast wird meist diverser.“ Marlene Busse (Annika), Florian Abrill (Tommy) und Rebekka Bauer (mehrere Rollen) kommen von der Schauspielschule auf die JT-Bühne. Aus dem Ensemble ist

neben Kraft auch Fynn Knorr Teil des interaktiv angelegten Stücks. Im Raum steht die Idee, aus dem Familiensommer eine regelmäßige Einrichtung zu machen. „Wir wollen Kunst und Kultur für alle zugänglich machen, auch unabhängig von uns. Vielleicht ist ‚Pippi Langstrumpf‘ für den ein oder anderen ein Einstieg in das Theaterangebot. Darum sollen die Ticketpreise auch erschwinglich sein, zum Beispiel mit einer Familienkarte für 30 Euro“, erläutert Dietrich.

Bei schlechtem Wetter gibt es keine Vorstellung, dann können die Tickets umgetauscht oder zurückgegeben werden. Erhältlich sind sie an der Theaterkasse, per Telefon unter 0551 / 495015, per Mail an kasse@junges-theater.de und online. 60 Minuten soll das Stück etwa dauern. **MBR**



Hauptdarstellerin Malin Kraft spielt mit Pippi Langstrumpf eine Heldin ihrer Kindheit. Foto: Niklas Richter



Colosseum Foto: Repertoire

Eine echte Rock-Legende

Chris Farlow und Clem Clempson mit Colosseum live am 24. April in der Musa

GÖTTINGEN. Der Name klingt bombastisch und tatsächlich sind Colosseum so etwas wie Saurier in der Geschichte der Rockmusik: ein langlebiger Zusammenschluss von ungeheuer virtuosen Solisten, die zur großen Freude aller Bluesrock-Fans das Touren einfach nicht lassen wollen. Am Donnerstag, 24. April, um 20 Uhr sind sie zu Gast in der Musa. Es gibt noch Tickets im Vorverkauf.

1968 wurde die Band gegründet und war mit ihrer Mischung aus Jazz, Rock und Blues schnell

erfolgreich – vor allem nachdem kurz nach der Bandgründung Sänger Chris Farlowe und Gitarrist Clem Clempson dazukamen. 1971 entstand das Album „Colosseum Live“, das bis heute als eines der besten Livealben der Rockgeschichte gilt. In den 70ern wurde Colosseum II mit Gitarrenlegende Gary Moore gegründet, dann zerbrach die Band, um 1994 in der Besetzung von 1971 wiederzukommen. In wechselnden Besetzungen nimmt die legendäre Band seitdem neue Musik auf und geht vor allem auf gefeierte Tourneen.

Unter dem Motto „Out Into The Fields“, präsentieren in diesem Jahr die Colosseum-Originale Chris Farlowe, Clem Clempson und Mark Clarke plus Mitstreiter ihre Klassiker wie „Lost Angeles“ und „Valentyne Suite“, aber auch Songs des 2022er-Studioalbums „Restoration“ und des brandneuen Albums „XI“ (am 21. März erschienen). Karten im Vorverkauf gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch bei gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt. **STAR**

„Muss man mögen!“

A-Capella-Pop: Maybebob im September live in der Göttinger Stadthalle

GÖTTINGEN. Am Freitag, 19. April, um 20 Uhr sind Maybebob wieder zu Gast in Göttingen – um 20 Uhr beginnt das Konzert mit dem vielversprechenden Titel „Muss man mögen!“

nicht. Hat man sie erstmal kennengelernt, bleibt einem keine Wahl: Muss man mögen.“ Die Karten fürs Konzert gibt es bereits an allen bekannten

Vorverkaufsstellen – auch bei www.gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt. **STAR**

„Muss man mögen“ ist das zwölfte Bühnenprogramm der A-Capella-Pop-Band nach über 20 gemeinsamen Jahren. Wie man nach einer solch langen Zeit noch immer dermaßen frisch klingen kann? Eigentlich ganz einfach: Der Gesangsvierer hat sich nie auf eine Masche festgelegt, sondern entwickelt seine Kunst ständig weiter. Jeder Abend ist eine Bestandsaufnahme. Musik, Sound und Licht sowie Video sind miteinander verwoben und bilden ein Gesamterlebnis. Wie es zum Konzert-Titel kam? „Maybebob mag man – oder man kennt sie



Foto: Sven Sindt

SEIN LEBEN. SEINE LIEBE. SEINE MUSIK

Die UDO JÜRGENS Story

Gesungen von **ALEX PARKER**
Erzählt von **GABRIELA BENESCH**

Ein MUSS für alle Udo-Fans! ★★★★★

09.05.2025 Duderstadt, Ballhaus
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter www.eventim.de, Tel.: 01806/570070

Dark Tenor live in der Lokhalle

GÖTTINGEN. Sein Konzert am 1. Mai in der Göttinger Stadthalle ist ausverkauft – dafür gibt es jetzt schon die Tickets fürs Konzert am Donnerstag, 9. April 2026, um 20 Uhr in der Lokhalle: The Dark Tenor ist weiter auf „Rock meets Klassik“-Tour.

Die Karten für das Lokhallen-Konzert gibt es auch bei www.gt-tickets.de, in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt.

Best 80s: „The Safety Dance“

GÖTTINGEN. Diesen Termin können sich alle Fans der gepflegten 80er-Musik schon mal ganz dick im Kalender anstreichen – und sich ihre Tickets im Vorverkauf sichern: Am Sonntag, 31. August, um 20 Uhr ist die kanadische Band Men without Hats (Megahit „The Safety Dance“) zu Gast im Exil – präsentiert von der „Best 80s“-Party. Nähere Infos zum Konzert und Karten im Vorverkauf gibt es bei www.exil-web.de.



Tipps und Termine vom 19. bis 26. April

Samstag 19.04.

Kino
Lumière: 15.00 Paddington in Peru, 17.30 Oslo-Stories: Liebe, 20.00 The Assessment
Méliès: 17.30 Maria, 20.00 Louise und die Schule der Freiheit

Live-Musik/Party
22.00 Exil: #wirsindienacht (Rock-, Pop-, Indie-, Alternative-Dancefloor)
22.00 Savoy: Russian CoCo

Theater
16.00 Theater der Nacht, Northheim: Die Regentrupe
19.45 DT: Der zerbrochene Krug

Sonstiges/Ausflug
11.00 ab Gästeinfo Duderstadt: klassischer Stadtrundgang, 14.30 Auf ein Stündchen mit dem Scharfrichter (Stadtführungen)

11.30 und 15.00 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, 11.00 Guided Tour in English, 14.00 Geheimnisse alter Gewölbekeller (Stadtführungen)
14.00 Forum Wissen: Rundgang durch die Sonderausstellung „Was zum Quant?!“, 15.00 Öffentlicher Rundgang durch die „Räume des Wissens“
14.00-16.00 Brotmuseum Ebergötzen: Backzeit – Hefegebäck der Osterzeit
14.00 Kunsthaus: Ausstellungsrundgang durch „Auschwitz Birkenau“

Ostersonntag

Kino
Lumière: 15.00 Paddington in Peru, 17.30 Oslo-Stories: Liebe, 20.00 The Assessment (OmU)
Méliès: 17.30 Maria, 20.00 Louise und die Schule der Freiheit

Live-Musik/Party
22.00 Exil: Best 80s Party
22.00 Savoy: 2000er Club Festival mit DJ MircoWave

Theater
16.00 Theater der Nacht, Northheim: Die Regentrupe
Sonstiges/Ausflug
10.30-16.30 Museum und Manufaktur Werksverkauf Fürstenberg: Osterprogramm für die ganze Familie
11.00 Stadtfriedhof Göttingen an der Kasseler Landstraße: geführter Rundgang über den Friedhof
11.00-16.00 Kunstsammlung der Universität im alten Auditorium: geöffnet, 11.30 Führung „Gemälde und Zeichnungen von Johann Heinrich Tischbein“



Der Chansonabend „Barbara“ im JT findet am Freitag das nächste Mal statt. Hier Katharina Brehl. Foto: Dorothea Heise

11.00 Forum Wissen: Öffentlicher Rundgang durch die Basisausstellung, 12.30 Rundgang durch die Sonderausstellung „Was zum Quant?!“, 13.00 Mitmachangebot „Quanten für alle“
11.30 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel, 11.00 und 14.00: 75 Jahre Filmstadt Göttingen (Stadtführungen)

Osterrmontag

Kino
Lumière: 17.30 The Assessment, 20.00 Oslo-Stories: Liebe
Méliès: 17.30 Louise und die Schule der Freiheit, 20.00 Maria

Live-Musik/Party
21.00 Nörgelbuff: Deep in the Groove – Jazzsession

Theater
15.00 DT: Der kleine Wassermann
Sonstiges/Ausflug
10.30-16.30 Museum und Manufaktur Werksverkauf Fürstenberg: Osterprogramm für die ganze Familie
11.00-17.00 Gut Herbigshagen bei Duderstadt: Kräutermarkt, Café geöffnet
11.00 Stadtfriedhof Göttingen an der Kasseler Landstraße: geführter Rundgang über den Friedhof
11.00 ab Touristinfo Osterode: Osterspaziergang mit Friedenchen, der Eierfrau (Stadtführung)

Live-Musik/Party
20.00 Exil: Studi-Abend (Alternative, Indie, Electro/Techno,...)
22.00 Werkraum, Stresemannstraße 24c: „Göttinger Abende Zeitgenössischer Musik“ mit Andrew Digby (Posaune) und Pascal Pons (Schlagzeug)

Sonstiges
16.15 Stadtbibliothek Elliehhausen: Vorlesegeschichten aus der Kiste – „Fritz und Frieda: ein Frischling kommt selten allein“

Mittwoch, 23.04.
Kino
Lumière: 17.30 Oslo-Stories: Liebe (OmU), 20.00 The Assessment (OmU)
Live-Musik/Party
20.00 Kleiner Ratskeller: Göttinger Oldtime Jam
20.00 Stadthalle Osterode: Paul Potts & Piano – The Greatest Hits
21.00 Nörgelbuff: Salsa en Sotano, Salsa-Party mit DJ Quito
21.00 Dots Börnerviertel: Karaoke
Theater/Lesung
19.30 Apex: Musikalische Lesung mit Gerrit Zitterbart und

Der Schlagzeuger Pascal Pons ist Mitgestalter des Göttinger Abends zeitgenössischer Musik am Dienstag um 20 Uhr im Werkraum.
Foto: Anja Thoelking

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Donnerstag, 24.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß, 20.00 Die Frauen und die Schulen von Reggio Emilia
Méliès: 17.30 Louise und die Schule der Freiheit, 20.00 The Zone of Interest
Movietown Eichsfeld – ab heute neu: The Accountant 2, Der Pinguin meines Lebens, Until Dawn
Live-Musik/Party
19.30 Studio Klawunn Herberhausen: Trio Koyama (Schubert, Mozart, Paganini)
20.00 Musa: Colosseum (Blues-rock)
20.15 Apex: Bernd Nawothnig & Friends, JazzSession
20.30 Exil: Blues'n'Boogie Küche (Live-Session mit Gregor Kilian und Gästen)
23.00 EinsB: Saisoneroöffnungs-party der Uni-Liga
Theater
20.00 DT: Einszweieundzwanzig vor dem Ende (Komödie)
20.00 JT: Der Besuch der alten Dame
Sonstiges
10.55 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Erwachsene, Buch „Der Buchspazierer“ von Carsten Henn
14.00 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Workshop Gemüse fermentieren, Infos bei sielmann-stiftung.de
15.00 ab Touristinfo Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung)
16.00 Historische Universitätsbibliothek, Papendiek 14: Führung inklusive Paulinerkirche, Alfred-Hessel-Saal und Heyne-Saal
16.00 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen in der Kinderbibliothek (ab 4), „Komm mit, wir entdecken die Jahreszeiten: Frühling“
16.30 Stadtbibliothek Geismar: Vorlesen für Kinder ab 4
17.00 Forum Wissen: Hineingeschmeckt mit Dr. Immo Heske – „Fremder Tafelluxus, Wein und Gelage bei den Kelten“
17.00 ab Kunsthaus: Führung durchs Kunst-Quartier Göttingen
18.30 Wohnstift Göttingen: Filmdokumentation „Indochina – Kambodscha, Laos, Vietnam“

Infos und Tickets
Alle Informationen zu den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen und den Online-Kartenvorverkauf findet man bei haendel-festspiele.de oder Telefon 0551 / 38 48 130. **STAR**
Gesucht war in der vergangenen Woche die Aula am Wilhelmplatz.

Dienstag, 22.04.

Kino
Lumière: 17.30 The Assessment, 20.00 Oslo-Stories: Liebe (OmU)
Méliès: 17.30 Maria, 20.00 Louise und die Schule der Freiheit (OmU)

Live-Musik/Party
20.00 Exil: Studi-Abend (Alternative, Indie, Electro/Techno,...)
22.00 Werkraum, Stresemannstraße 24c: „Göttinger Abende Zeitgenössischer Musik“ mit Andrew Digby (Posaune) und Pascal Pons (Schlagzeug)

Sonstiges
16.15 Stadtbibliothek Elliehhausen: Vorlesegeschichten aus der Kiste – „Fritz und Frieda: ein Frischling kommt selten allein“

Mittwoch, 23.04.
Kino
Lumière: 17.30 Oslo-Stories: Liebe (OmU), 20.00 The Assessment (OmU)
Live-Musik/Party
20.00 Kleiner Ratskeller: Göttinger Oldtime Jam
20.00 Stadthalle Osterode: Paul Potts & Piano – The Greatest Hits
21.00 Nörgelbuff: Salsa en Sotano, Salsa-Party mit DJ Quito
21.00 Dots Börnerviertel: Karaoke
Theater/Lesung
19.30 Apex: Musikalische Lesung mit Gerrit Zitterbart und

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Samstag 26.04.
Kino
Lumière: 15.00 Kai aus der Kiste
Méliès: 17.30 Another German Tank Story, 20.00 Geheimnis
Live-Musik/Party
15.30 Apex: New Orleans Synopators, Lazy Saturday Afternoon
16.00 Burgmannshof Hardeggen: „Von Händel bis Zemlinsky“, Kammerkonzert mit Eilika Wunsch (Sopran), Marcos Fregani (Flöte), Bernhard Wunsch (Klavier und Moderation)
19.00 Movietown Eichsfeld: Met Opera 2024/25 – Le Nozze de Figaro (Mozart)
19.00 Welfenschloss Hann. Münden: Konzertlesung „Erich Kästner und seine Zeit“ mit dem Ensemble „Die Neuen 3“
19.30 Kleinkunsthöhle Geismar, Kerllsgasse: Oliver König

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Klaus Pawlowski, „Jazz geht's los!“
20.30 DT: Showtime (ein enttäuschender Abend)

Donnerstag, 24.04.

Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß, 20.00 Die Frauen und die Schulen von Reggio Emilia
Méliès: 17.30 Louise und die Schule der Freiheit, 20.00 The Zone of Interest
Movietown Eichsfeld – ab heute neu: The Accountant 2, Der Pinguin meines Lebens, Until Dawn

Live-Musik/Party
19.30 Studio Klawunn Herberhausen: Trio Koyama (Schubert, Mozart, Paganini)
20.00 Musa: Colosseum (Blues-rock)
20.15 Apex: Bernd Nawothnig & Friends, JazzSession
20.30 Exil: Blues'n'Boogie Küche (Live-Session mit Gregor Kilian und Gästen)
23.00 EinsB: Saisoneroöffnungs-party der Uni-Liga

Theater
20.00 DT: Einszweieundzwanzig vor dem Ende (Komödie)
20.00 JT: Der Besuch der alten Dame

Sonstiges
10.55 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Erwachsene, Buch „Der Buchspazierer“ von Carsten Henn
14.00 Gut Herbigshagen, Duderstadt: Workshop Gemüse fermentieren, Infos bei sielmann-stiftung.de
15.00 ab Touristinfo Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung)
16.00 Historische Universitätsbibliothek, Papendiek 14: Führung inklusive Paulinerkirche, Alfred-Hessel-Saal und Heyne-Saal
16.00 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen in der Kinderbibliothek (ab 4), „Komm mit, wir entdecken die Jahreszeiten: Frühling“
16.30 Stadtbibliothek Geismar: Vorlesen für Kinder ab 4
17.00 Forum Wissen: Hineingeschmeckt mit Dr. Immo Heske – „Fremder Tafelluxus, Wein und Gelage bei den Kelten“
17.00 ab Kunsthaus: Führung durchs Kunst-Quartier Göttingen
18.30 Wohnstift Göttingen: Filmdokumentation „Indochina – Kambodscha, Laos, Vietnam“

Theater/Impro
19.45 DT: Ajax
20.00 Lumière: Comedy Company mit „Zapping – hin- und hergeschaltet“ (Improshow)
20.00 JT: Barbara (Chansonabend)
20.00 Theater der Nacht, Northheim: Auf rauer See
23.00 DT: NachtBar

Sonstiges/Ausflug
11.00 Stadtbibliothek Geismar: Literaturkreis Grone, „Tricks“ von Alice Munro
15.00 ab Touristinfo Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung)
16.30 Forum Wissen: Chalk Talk mit Prof. Dr. Timo Weishaupt, Wohnungslosigkeit in Göttingen – eine soziologische Perspektive
19.00 Gemeindehaus St. Albani, Albanikirchhof 1a: Weltwunder Petra – faszinierende Felsenstadt in der Wüste Teil II (Bildervortrag, Göttinger Bibelgesellschaft)

Samstag 26.04.
Kino
Lumière: 15.00 Kai aus der Kiste
Méliès: 17.30 Another German Tank Story, 20.00 Geheimnis
Live-Musik/Party
15.30 Apex: New Orleans Synopators, Lazy Saturday Afternoon
16.00 Burgmannshof Hardeggen: „Von Händel bis Zemlinsky“, Kammerkonzert mit Eilika Wunsch (Sopran), Marcos Fregani (Flöte), Bernhard Wunsch (Klavier und Moderation)
19.00 Movietown Eichsfeld: Met Opera 2024/25 – Le Nozze de Figaro (Mozart)
19.00 Welfenschloss Hann. Münden: Konzertlesung „Erich Kästner und seine Zeit“ mit dem Ensemble „Die Neuen 3“
19.30 Kleinkunsthöhle Geismar, Kerllsgasse: Oliver König

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

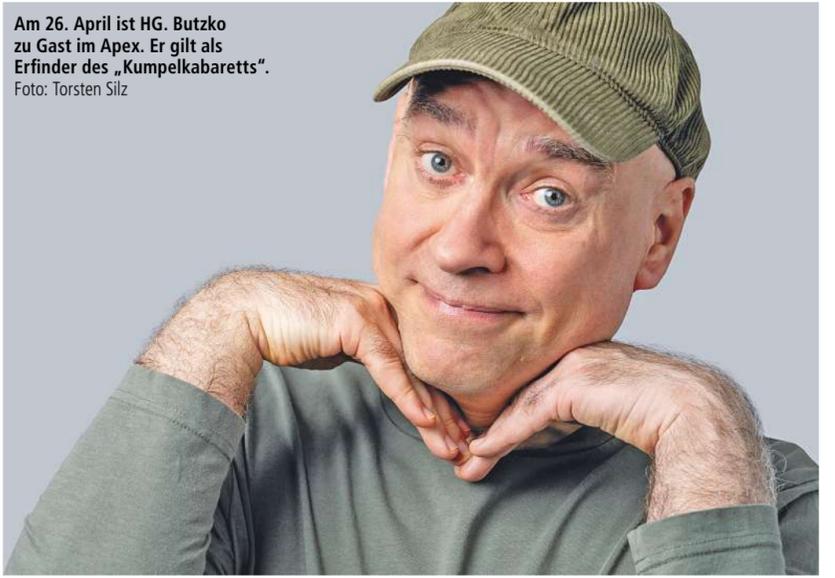
Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Am 26. April ist HG. Butzko zu Gast im Apex. Er gilt als Erfinder des „Kumpelkabarets“.
Foto: Torsten Silz



20.00 Exil: Andreas Kümmert (Rock-Singer/Songwriter)
20.00 Musa: Rock gegen Rheuma
20.15 Apex: Mackefisch, „Komplizismus“ (Indie)
23.00 EinsB: Göza Latina

Theater/Impro
19.45 DT: Ajax
20.00 Lumière: Comedy Company mit „Zapping – hin- und hergeschaltet“ (Improshow)
20.00 JT: Barbara (Chansonabend)
20.00 Theater der Nacht, Northheim: Auf rauer See
23.00 DT: NachtBar

Sonstiges/Ausflug
11.00 Stadtbibliothek Geismar: Literaturkreis Grone, „Tricks“ von Alice Munro
15.00 ab Touristinfo Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung)
16.30 Forum Wissen: Chalk Talk mit Prof. Dr. Timo Weishaupt, Wohnungslosigkeit in Göttingen – eine soziologische Perspektive
19.00 Gemeindehaus St. Albani, Albanikirchhof 1a: Weltwunder Petra – faszinierende Felsenstadt in der Wüste Teil II (Bildervortrag, Göttinger Bibelgesellschaft)

Samstag 26.04.
Kino
Lumière: 15.00 Kai aus der Kiste
Méliès: 17.30 Another German Tank Story, 20.00 Geheimnis
Live-Musik/Party
15.30 Apex: New Orleans Synopators, Lazy Saturday Afternoon
16.00 Burgmannshof Hardeggen: „Von Händel bis Zemlinsky“, Kammerkonzert mit Eilika Wunsch (Sopran), Marcos Fregani (Flöte), Bernhard Wunsch (Klavier und Moderation)
19.00 Movietown Eichsfeld: Met Opera 2024/25 – Le Nozze de Figaro (Mozart)
19.00 Welfenschloss Hann. Münden: Konzertlesung „Erich Kästner und seine Zeit“ mit dem Ensemble „Die Neuen 3“
19.30 Kleinkunsthöhle Geismar, Kerllsgasse: Oliver König

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière: 18.00 Was Marielle weiß
Méliès: 20.00 Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens
Live-Musik/Party
17.30 Stadthalle Osterode: Hakuna Matata – Die einzigartige Show der größten Kindermusicals
18.00 St. Jacobi: Kammermusik mit Anna Döbelstein (Violine) und Stefan Kordes (Klavier) – Bach und Brahms
19.45 Stadthalle Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, „Swan Song“

Freitag, 25.04.
Kino
Lumière



Schweigen ist Gold

Im Strafprozess ist die Rolle des Beschuldigten oder Angeklagten die unangenehmste. Er ist verdächtig, eine Straftat begangen zu haben. Vielleicht wird er durch Medien schon vorverurteilt. Der Beschuldigte sieht sich dem wichtigen Ermittlungsapparat des Staates gegenüber und läuft Gefahr, am Ende des Prozesses zu einer Geld- oder gar Freiheitsstrafe verurteilt zu werden.

Das Gesetz räumt dem Beschuldigten allerdings bestimmte Schutzrechte ein, wie zum Beispiel das Recht, in einer Vernehmung zu schweigen. Schweigen gilt allerdings allgemein als unhöflich. So wird man erzogen. Wer schweigt, hat bestimmt etwas zu verbergen. Was im gesellschaftlichen Umgang verpönt ist, kann der Beschuldigte gegenüber einem Vernehmungsbeamten als Gesprächspartner nur schwerlich durchhalten. Das Schweigen als ein Recht und unter Umständen sogar als dringende gebotene Verteidigungsmaßnahme zu erkennen, fällt dem in einem Strafverfahren Unerfahrenen äußerst schwer.

Doch gleichwohl ist Schweigen erlaubt. Kein Bürger hat die Pflicht, selbst in den weit geöffneten Rachen der Justiz zu springen oder sich auch nur in diese Gefahr zu begeben. Nach schlimmen Erfahrungen mit selbstherrlicher Justiz in unserer Historie, die in Folterungen zum Zweck des Geständnisses ihren Höhepunkt fanden, gilt es als fest gefügter Grundsatz des modernen Rechtsstaates, dass

sich niemand in einem Strafverfahren selbst zu belasten braucht. Niemand – weder der Schuldige noch der Unschuldige, weder der Berufskriminelle noch der unbescholtene Bürger – niemand muss der Polizei oder dem Gericht Beweise dafür liefern, dass er verurteilt werden kann. Der praktische Nutzen des Schweigerechts bleibt dem unerfahrenen Beschuldigten häufig verborgen. Er will sich verteidigen, und er will etwas klarstellen, heißt in der Vernehmung: Stellung nehmen und reden. Mancher merkt aber – ge-



Manchmal ist Erfahrung ausschlaggebend.

Seit 1899 **Menge Noack**
Rechtsanwälte Fachanwälte Notar

Robert-Koch-Straße 2
37075 Göttingen
info@menge-noack.de

Telefon: 0551-547130
Fax: 0551-5471370
www.menge-noack.de



Autor Henner Garth ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht in der Sozietät Menge/Noack Rechtsanwältin, Fachanwälte, Notar.
Foto: M. Merkel



rade bei erfahrenen Kriminalbeamten – nicht, dass er sich durch seine Aussage gerade „um Kopf und Kragen“ redet. Ein etwas plakatives Beispiel: Die von dem Ehemann seit Jahren drangsalierte Ehefrau soll ihren Mann im Bett erschlagen haben. Bei der Polizei legt sie ein Geständnis ab. Totschlag – bis zu 15 Jahre Freiheitsstrafe drohen ihr maximal. Bei der Vernehmung fragt sie allerdings der Kommissar kumpelhaft: „Ihr Mann hat doch bestimmt geschlafen, als sie zugeschlagen haben?“ Das hat er zwar nicht,

aber die beschuldigte Ehefrau will sich dann doch nicht als die ganz brutale Verbrecherin darstellen, die den Ehemann sehenden Auges getötet hat. Sie bejaht daher die Frage und begehrt damit unbewusst einen eklatanten Fehler. Die Tötung des Schlafenden wird von der Rechtsprechung als heimtückisch bewertet. Die Heimtücke macht aus dem Totschlag einen Mord. Angedrohte Strafe: Lebenslang. Auch wenn es schwer fällt: Manchmal ist dann doch Reden Silber und Schweigen Gold.

HEILIGENSTADT. Ein großes Abenteuer für die kleinen und ein kleines Abenteuer für die großen Besucher verspricht das Frühjahrsfest des Heiligenstädter Eisenbahnvereins zu werden. Auf jeden Fall dürfen sich Fans und Familien auf unterhaltsame Stunden am Wochenende, 26. und 27. April, auf dem Ostbahnhof freuen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Am Samstag von 14 bis 19 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 präsentieren die Klubmitglieder historische Fahrzeuge im Betrieb. „Wir bieten ein Stück Eisenbahngeschichte zum Sehen und Anfassen“, betonen die „Eisenbahner“. Ein „echtes Schmuckstück“ sei die historische Dampflok des Vereins – aus der Baureihe 94 und „die letzte ihrer Art“. Bei Fragen zu Fahrzeugen könnten die Besucher ausgewiesene Helfer ansprechen.

Möglich sind Führerstandsmitfahrten „auf unseren beiden kleinen Dieselloks aus den Jahren 1952 und 1962 sowie auf unserem Akkuschleppfahrzeug von 1987“. Wer vorn mittendrin sei, könne sich „wie ein echter Lokführer fühlen“. Wer sich auf den Schienen lieber mit eigener



Ein Fest für Fans und Familien

Heiligenstädter Eisenbahnverein fährt auf dem Ostbahnhof mit historischen Fahrzeugen vor

Muskelkraft fortbewegen wolle, käme während einer Draisenfahrt in den Genuss. Als weiteres Highlight, so der Klub, sollen eine Fünf-Zoll- und eine Sieben-Zoll-Bahn parallel auf dem Parkplatz für junge und jung gebliebene Gäste Runden drehen. Freunde und Interessierte der Modelleisenbahn (inklusive Modellbörse) kämen im alten Bahnpostwagen des Vereins auf ihre Kosten. „Hier können unsere große TT-Modellanlage und eine kleine HO-Modellanlage besichtigt werden. Diese werden zum großen Teil von unserer Jugendgruppe betreut“, teilt der Veranstalter weiter mit. Eichsfelder Bratwurst vom Grill und Getränke gibt es außerhalb der Waggons – Kaffee und selbst gebackener Kuchen werden im nostalgischen Buffetwagen aus dem Jahre 1967 angeboten. Da es bei den Bahnhofsfesten nach Angaben des Vereins „immer mal wieder zu Verwirrungen bezüglich des Bahnübergangs kommt“, weist der Klub darauf hin, dass während dieser Festveranstaltungen der Bahnübergang regelmäßig von den Helfern gesperrt wird, damit Schienenfahrzeuge die Straße kreuzen können. **SKI / HEV**
Fotos: Heiligenstädter Eisenbahnverein



Jubiläums Sonderverkauf

22.04.2025 - 26.04.2025

LANGER SAMSTAG

26.04.2025 | 10 - 18 UHR

BRATWURST UND KALTGETRÄNKE JE 1€
BUNTES KINDERPROGRAMM AB 13 UHR



WILVORST
40 Jahre
factory outlet

BIS ZU

40%

JUBILÄUMS RABATT

BRESLAUER STR. 7 | 37154 NORTHEIM
ÖFFNUNGSZEITEN: DI. - FR. 13 - 18 UHR

MIT GROSSEM GEWINNSPIEL - HAUPTGEWINN EIN HERRENANZUG - JEDER KUNDE GEWINNT